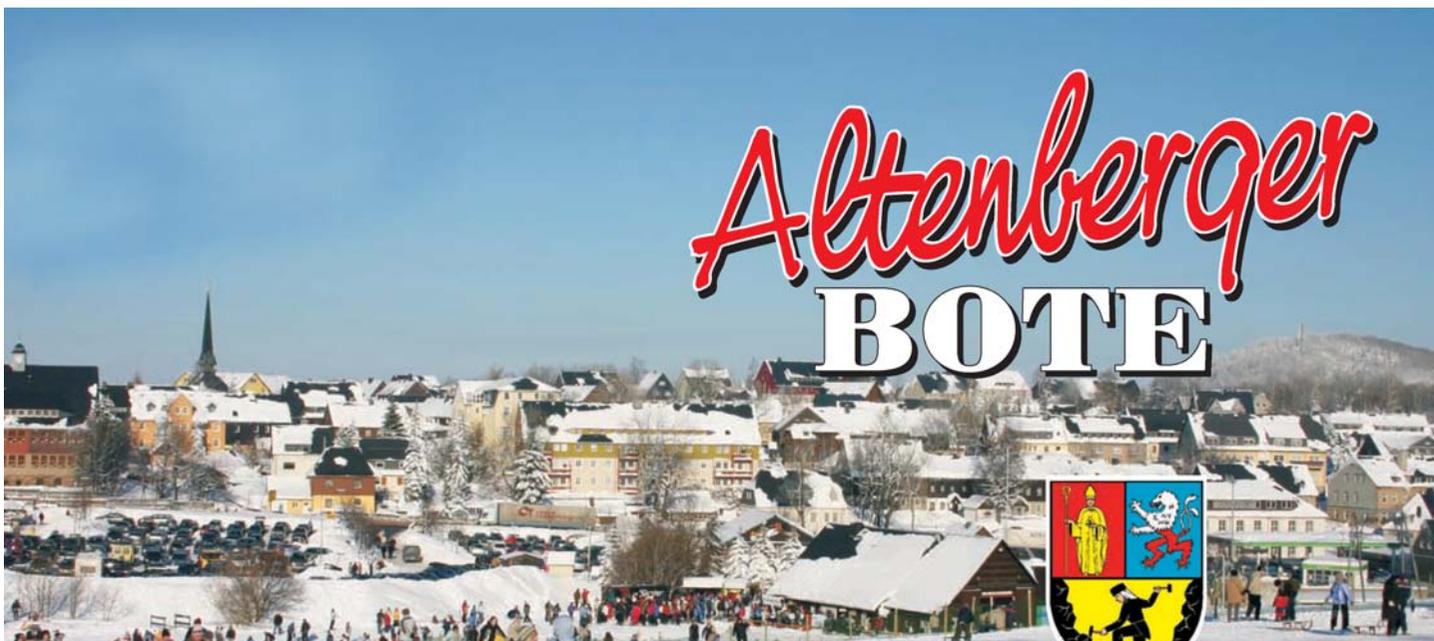


# Altenberger BOTE



AUSGABE MÄRZ 2017 – 01.03.2017 · NR. 03/2017



## Weltmeisterliches Wochenende



## Aus dem Inhalt

### ■ Behördliche

**Veröffentlichungen** ..... ab Seite 2

■ **Informationen** ..... ab Seite 6

■ **Seniorengeburtstage** . . . ab Seite 8

■ **Vorschau** ..... ab Seite 13

■ **Rückblick** ..... ab Seite 15

■ **Kirchen** ..... ab Seite 25

**Der nächste  
Altenberger Bote  
erscheint am 5. April 2017.**

**Redaktionsschluss ist  
am 22. März 2017**

## Impressum

**Herausgeber:** Stadtverwaltung  
Altenberg, Telefon: 035056 333-0

**Verantwortlich Amtlicher Teil:**  
Bürgermeister Thomas Kirsten

**Fotos:** Tourist-Info-Büro,  
**Am Bahnhof 1, 01773 Kurort Altenberg,  
Privatfotos zu Artikeln, Bürgermeister  
Thomas Kirsten,  
Telefon:** 035056 23993,  
**Fax:** 035056 23994, **E-Mail:**  
altenbergerbote@altenberg-urlaub.de

**Gesamtherstellung:**  
(Anzeigeneinkauf, Satz und Druck)  
**Riedel – Verlag & Druck KG,**  
Gottfried-Schenker-Straße 1,  
09244 Lichtenau/OT Ottendorf  
Telefon: 037208 876100,  
Mail: info@riedel-verlag.de  
verantwortlich: Reinhard Riedel  
Es gilt die Preisliste 2016.

### **Erscheinungsweise:**

Die Stadt Altenberg mit allen Stadtteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.628 Haushalte. Der Altenberger Bote erscheint in einer Auflage von 4.500 Exemplaren und liegt an den Auslagestellen im Stadtgebiet zur kostenfreien Mitnahme aus.

## Weltmeisterliches Wochenende

Unsere Sportler feierten ein erfolgreiches Wochenende. In zahlreichen Wintersportarten errangen sie dabei Titel für unsere Region. Allen voran die Geisinger Rennrodlerin Jessica Tiebel stand dabei gleich mehrfach auf dem Treppchen. Nach dem Gewinn der Juniorenweltmeisterschaft im Lettischen Sigulda sicherte sie sich im abschließenden Weltcuprennen in Winterberg nicht nur den Tagessieg sondern auch den Gesamtweltcup. Hierzu unseren herzlichen Glückwunsch und anbei ein paar Impressionen der Gratulanten! Ebenfalls on Top ist Jessica Degenhardt, die Rodlerin des RRC sicherte sich den Gesamtweltcup in der Jugend A.

Ein geschicktes Händchen hatten auch die Geisinger Curler Julia Meißner und Andy Büttner bei den Deutschen Meisterschaften in Hamburg. Sie gewannen die Deutsche Mixed Doubles Meisterschaft 2017 und sicherten sich damit das begehrte Ticket für die bevorstehende Weltmeisterschaft im kanadischen Lethbridge in der Nähe von Calgary.

Heiß auf Eis waren bzw. sind auch die BobfahrerInnen und Skeletonis des BSC Sachsen Oberbärenburg. Bereits am ersten Wochenende konnte sich hier das Bobteam Friedrich den Weltmeister Titel im Herren 2er Bob sichern. Skeletoni Axel Jungk errang mit Team Deutschland 1 den Weltmeistertitel in der Team-Entscheidung, das Bobteam Walther und das Damen-Bobteam Schneider holten mit Team Deutschland 2 den Vizeweltmeistertitel. Das gute Deutsche Ergebnis rundete das Team International 3 mit dem Oberbärenburger Juniorenweltmeister Richard Oelsner ab. Damit war das Podest fest in Oberbärenburger Hand.

## Behördliche Veröffentlichungen

### **Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht gegen Melderegisterauskünfte an Parteien und Wählergruppen**

Gemäß §50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) darf die Gemeinde als Meldebehörde im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen den Parteien, Wählervereinigungen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen parlamentarischen Vertretungskörperschaften Auskunft aus dem Melderegister über Vornamen, Namen, Doktorgarde und Anschriften von Wahlberechtigten erteilen, die nach ihrem Lebensalter bestimmten Gruppen zugeordnet werden (sog. Gruppenauskünfte).

Die davon Betroffenen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen.

Dieser Widerspruch kann im Bürgerbüro Altenberg, Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg gebührenfrei eingelegt werden, er bedarf keiner Begründung, ist von keinen Voraussetzungen abhängig und gilt solange, bis er durch eine gegenteilige Erklärung widerrufen wird.

Die Meldebehörde darf, falls einer Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, Daten nur in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten übermitteln.

Altenberg, den 09.02.2017



Thomas Kirsten  
Bürgermeister

## Behördliche Veröffentlichungen

### Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Bergstadt Altenberg für die Haushaltsjahre 2017 und 2018

**Hinweis:** Die Haushaltssatzung der Stadt Altenberg für die Jahre 2017 und 2018 enthält in jedem Jahr genehmigungspflichtige Kreditaufnahmen, welche mit Bescheid des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Kommunalamt vom 01.02.2017 rechtsaufsichtlich genehmigt wurden. Weitere genehmigungspflichtige Teile bestehen nicht.

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweiligen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Altenberg in der Sitzung am 05.12.2016 folgende Haushaltssatzung erlassen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017/2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

	Haushaltsjahre	2017	2018
im Ergebnishaushalt mit dem			
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge festgesetzt auf	14.901.355,00 Euro	15.306.248,00 Euro	
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen festgesetzt auf	15.886.749,00 Euro	15.934.020,00 Euro	
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) festgesetzt auf	-985.394,00 Euro	-627.772,00 Euro	
- Betrag der zu veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren festgesetzt auf	0,00 Euro	0,00 Euro	
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) festgesetzt auf	-985.394,00 Euro	-627.772,00 Euro	
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge festgesetzt auf	1.400.000,00 Euro	1.200.000,00 Euro	
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen festgesetzt auf	1.400.000,00 Euro	1.200.000,00 Euro	
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) festgesetzt auf	0,00 Euro	0,00 Euro	
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren auf	0,00 Euro	0,00 Euro	
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	0,00 Euro	0,00 Euro	
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses festgesetzt auf	-985.394,00 Euro	-627.772,00 Euro	
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses festgesetzt auf	0,00 Euro	0,00 Euro	
- Gesamtergebnis festgesetzt auf	-985.394,00 Euro	-627.772,00 Euro	
im Finanzhaushalt mit dem			
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.923.740,00 Euro	15.072.183,00 Euro	
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.243.979,00 Euro	14.092.109,00 Euro	
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	679.761,00 Euro	980.074,00 Euro	
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit festgesetzt auf	3.185.120,00 Euro	3.472.705,00 Euro	
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionen festgesetzt auf	3.702.622,00 Euro	4.111.413,00 Euro	
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit festgesetzt auf	-517.502,00 Euro	-638.708,00 Euro	
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit festgesetzt auf	162.259,00 Euro	341.366,00 Euro	
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit festgesetzt auf	400.000,00 Euro	400.000,00 Euro	
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit festgesetzt auf	443.350,00 Euro	461.200,00 Euro	
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit festgesetzt auf	-43.350,00 Euro	-61.200,00 Euro	
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes festgesetzt auf	118.909,00 Euro	280.166,00 Euro	

## Behördliche Veröffentlichungen

### § 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird festgesetzt auf 400.000,00 Euro    400.000,00 Euro

### § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird festgesetzt auf 0,00 Euro    0,00 Euro

### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung und Auszahlung in Anspruch genommen werden darf, wird festgesetzt auf 3.000.000,00 Euro    3.000.000,00 Euro

### § 5

Die Hebesätze für die Stadt Altenberg werden festgesetzt in v.H. der Steuermessbeträge

- |                                                                    |          |          |
|--------------------------------------------------------------------|----------|----------|
| 1. für die Grundsteuer                                             |          |          |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf | 305 v.H. | 305 v.H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf                             | 450 v.H. | 450 v.H. |
| der Steuermessbeträge;                                             |          |          |
| 2. für die Gewerbesteuer auf                                       | 390 v.H. | 390 v.H. |
| der Steuermessbeträge                                              |          |          |

### § 6

Die Umlage für die Verwaltungsgemeinschaft mit Hermsdorf/Erzgeb. wird festgesetzt auf 101.524,32 Euro    101.524,32 Euro

### § 7

Hinsichtlich der vom Stadtrat und vom Verwaltungsausschuss zu beschließenden über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen im Sinne von § 79 Abs. 1 SächsGemO finden die Regelungen der Hauptsatzung Anwendung.

Es gelten grundsätzlich als genehmigt:

- über- und außerplanmäßige Aufwendungen im Zusammenhang mit Abschlussbuchungen gemäß §§ 32 i.V.m. 40 Nr. 1 Sächs-KomKBVO;
- über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen, die nur dazu dienen, dass die Darstellung von Finanzvorgängen entsprechend den allgemeinen Grundsätzen des § 10 SächsKomHVO-Doppik erfolgt sowie die Kontierungsbestimmungen der VwV KomHSys eingehalten werden
- die aus zweckgebundenen Spendenmehreinnahmen zu tätigenden Mehrausgaben

### § 8

- 1.) Gemäß § 19 (2) SächsKomHVO-Doppik können innerhalb eines Budgets Mehrerträge die Ansätze für Aufwendungen im Ergebnishaushalt erhöhen. Ferner können Mehrerträge bestimmte Aufwendungsansätze erhöhen oder Mindererträge bestimmte Aufwendungsansätze vermindern, wenn sie sachlich zusammenhängen.  
Ausgenommen sind Erträge aus Steuern, allgemeinen Zuweisungen und Umlagen.
- 2.) Gemäß § 20 (4) SächsKomHVO-Doppik werden zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets im Ergebnishaushalt zu Gunsten von Auszahlungen eines Budgets im Finanzhaushalt für einseitig deckungsfähig erklärt.
- 3.) Gemäß § 21 (2) SächsKomHVO-Doppik werden Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen eines Budgets ganz oder teilweise für übertragbar erklärt. Sie bleiben zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar. Die tatsächlich übertragenen Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen sind im Jahresabschluss darzustellen.

Altenberg, 6. Dezember 2016

Thomas Kirsten

Kirsten  
Bürgermeister

## Wichtiger Termin

**Stadtratssitzung am 27. März 2017, 18:30 Uhr im Ratssaal des Altenberger Rathauses**

Themen sind unter anderem:

- Vergabe Breitbandversorgung für Fürstenau und Fürstenwalde
- Bestellung der Finanzbediensteten der Stadt Altenberg
- Investitionsvorhaben aus Ausgleichsbeträgen Stadtkernsanierung im Stadtteil Geising
- Auswertung der Wintersaison 2016/2017

## Behördliche Veröffentlichungen

Amtliche Bekanntmachung des Ortschaftsrats Lauenstein/Sa.

### Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche/nichtöffentliche Ortschaftsratsitzung findet am **Mittwoch, 22. März 2017 um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Goldener Löwe“ in Lauenstein** statt. Alle Einwohner sind dazu herzlich eingeladen.

Siegfried Rinke, Ortsvorsteher

### Einladung zur Ortschaftsrats Sitzung

Wir laden hiermit alle Einwohner von Schellerhau zu unserer nächsten Ortschaftsrats-Sitzung **am Dienstag, den 04. April 2017 um 19.30 Uhr in das Vereinszimmer Gasthaus Heimatstuben** ein. Über die Tagesordnung können Sie sich an den Aushängen informieren.

Ingo Rümmler, Ortsvorsteher

## +++++ Stadtrat-Telegramm +++++ 29. Stadtratssitzung am Montag, den 23. Januar 2017

Zu Beginn der Sitzung begrüßte Bürgermeister Thomas Kirsten alle anwesenden Stadträte, Gäste sowie die Presse.

### Informationen:

- Zur Umschuldung von Krediten des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung und der Stadt Altenberg: Der Zuschlag zur Umschuldung der Darlehen des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung zum 29.12.2017 mit einem Zinssatz von 1,26 und zum 15.02.2018 mit einem Zinssatz von 1,40 % erhielt die Ostsächsische Sparkasse Dresden. Der Zuschlag zur Umschuldung des Darlehens zum 30.04.2018 mit einem Zinssatz von 1,46 % erhielt die Sächsische Aufbaubank. Der Kredit der Stadt Altenberg verbleibt mit einem Zinssatz von 1,67 % für eine Zinsbindung bis zum 30.12.2032 bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden.
  - Im letzten Stadtrat gab es eine Anfrage zur Beschilderung des Bosseplatzes in Altenberg. Herr Kirsten informiert, dass das erforderliche Straßenschild über den Bauhof der Stadt Altenberg bestellt wurde und bei entsprechender Witterung auf dem Bosseplatz angebracht wird.
  - Zur Querrinne auf dem Siedlungsweg im Stadtteil Bärenstein: Herr Kirsten erklärt, dass es sich hierbei um eine Restleistung einer Hochwassermaßnahme von 2013 handelt. Die Querrinne wurde durch die beauftragte Firma errichtet, jedoch sind die notwendigen Anschlüsse an die Querrinne mit Schwarzdecke nicht erfolgt. Die Stadt Altenberg wird die Anschlüsse im Jahr 2017 ausführen.
  - Zur Zustimmung von Fördervorhaben; Leaderprojekt im Schloss Lauenstein und Breitbandversorgung: Zum Fördervorhaben Leaderprojekt Lauenstein wurde hilfsweise ein Beschluss gefasst. Die Thematik ist ausführlich für den Stadtrat im Februar geplant. Für die Breitbandversorgung teilt Herr Kirsten mit, dass 50 Mbit/s das Ziel sei. Mittel wurden für Altenberg, Bärenstein und von Lauenstein nach Löwenhain beantragt. Weiterhin sollen auch Mittel für Fürstenau und Fürstenwalde verwendet werden. Zur Ablösung von Ausgleichsbeträgen im Stadtteil Geising: Herr Kirsten teilt mit, dass von insgesamt 267 Grundstücken im Sanierungsgebiet 78% aller Grundstückseigentümer eine freiwillige Ablösevereinbarung mit der Stadt Altenberg geschlossen und den 20%-igen Abschlag in Anspruch genommen haben.
  - Zur Vergabe von Planungsleistungen - Vorschloss Lauenstein: Herr Kirsten vergab am 03.01.2017 die Planungsleistung Vermessung an das Ingenieurbüro für angewandte Geodäsie V-Team.
- ### Anfragen der Stadträte
- Stadtrat Sommerschuh fragt nach dem Sachstand Internat. Herr Kirsten erläutert, dass es keinen neuen Sachstand gibt. Das Thema wurde ausführlich im Stadtrat im Dezember besprochen.
  - Stadtrat Gödiker fragt an, ob es neue Erkenntnisse zum Gebäude Schellhas im Stadtteil Geising gibt. Herr Kirsten sagt, dass dieses Gebäude renoviert werden soll. Jedoch hat er keine Informationen wie das Gebäude weiter genutzt wird.
  - Stadtrat Roy Greif möchte wissen, ob das Internat für die 12 Athleten, welche die Zusatzvereinbarung unterschrieben haben auch am Wochenende geschlossen ist. Herr Kirsten bejaht dies und begründet, dass auf Antrag der Sportler das Internat am Wochenende geöffnet hat. Der Antrag muss arbeitsrechtlich spätestens 5 Tage vorher eingereicht werden. Für die Athleten, die die Zusatzvereinbarung unterschrieben haben, ist die Nutzung am Wochenende im Entgelt enthalten. Weiterhin fragt Herr R. Greif an, seit wann die Baumaßnahme Querrinne Siedlungsweg im Stadtteil Bärenstein der Stadt Altenberg bekannt ist und wann die Bauarbeiten an der August-Bebel-Straße im Stadtteil Bärenstein fertig gestellt werden. Herr Gabler antwortet, dass die Baumaßnahme Querrinne Siedlungsweg erst seit der Anfrage des Stadtrats R. Greif im Stadtrat am 05.12.2016 bekannt ist. Die Schachtabdeckungen auf der August-Bebel-Straße sollen im Frühjahr 2017 erfolgen.
  - Stadtrat Herr Kästner fragt an, ob die Möglichkeit besteht, die jetzigen Regelungen des Internats bis Saisonende auszusetzen, um in einem Gespräch mit Vertretern des Stadtrates, des Sportverbandes und der Eltern über das Konzept zu reden. Herr Kirsten entgegnet, dass die Thematik seit Oktober 2016 bekannt ist. Die Möglichkeit, die jetzigen Regelungen auszusetzen, bestehen nur bedingt. Weiterhin fragt Herr Kästner nach dem Sachstand der Umbaumaßnahmen der ehemaligen Ortsverwaltung im Ortsteil Kurort Bärenfels, im Namen des Interessenten Herrn Frenzel aus Dresden. Herr Gabler entgegnet, dass es einige Probleme gibt. Die Umbaumaßnahme verschiebt sich nach hinten. Informationen dazu gibt es im nächsten Stadtrat.
  - Stadtrat Hauffe fragt an, ob es eine Möglichkeit gibt, das Gebiet „Hemmschuh“ im Ortsteil Rehefeld weiter zu entwickeln. Herr Kirsten antwortet, dass er sich nochmals mit den Entscheidungsträgern zusammensetzen wird um die Problematik zu besprechen.
  - Im Laufe der Sitzung wurden die Stadträte über den Wirtschaftsplan der ATV GmbH für das Geschäftsjahr 2017 in Kenntnis gesetzt.
  - Die Stadträte beschließen den Finanzplan für den Körperschaftswald der Stadt Altenberg 2017, die Beantragung von Fördermitteln zur Herrichtung des Fluchtschachtes im Besucherbergwerk Zinnwald, die Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages aus der KBO sowie die Vergabe von Bauleistungen an der Oberschule Geising und an der Sporthalle Altenberg.
  - Zum Abschluss der Sitzung informierte Bürgermeister Thomas Kirsten noch über den Eingang von Spenden zur Erfüllung kommunaler Aufgaben.

## Informationen

### Arztpraxis öffnet im Ortsteil Kurort Bärenfels

Am 13. Februar 2017, 16.00 Uhr eröffnete Dr. Handel seine Zweitniederlassung in unserem Ortsteil Kurort Bärenfels. Ortsvorsteher Ullrich Bock und Bürgermeister Thomas Kirsten waren selbstverständlich bei der Eröffnung dabei, begrüßten Dr. Handel in seiner Praxis, brachten ihre große Freude zum Ausdruck, dass nunmehr im Ortsteil Kurort Bärenfels für die Einwohnerinnen und Einwohner wieder medizinische Betreuung vor Ort gegeben ist und wünschten ihm ganz viel Erfolg.

Dr. Handel selbst freut sich auf diese besondere Herausforderung hier bei uns im ländlichen Raum als Hausarzt für die Bürgerschaft



da zu sein. Nach seiner Facharztausbildung hat er 2009 in Dippoldiswalde eine Praxis eröffnet und nunmehr war es der Wunsch der kleinen Familie in den ländlichen Raum zugehen und dort für die Mitmenschen als Arzt da zu sein.

Hr. Dr. Handel dankte Bürgermeister Thomas Kirsten und der Verwaltung für die gute Betreuung während der Zeit nach der Suche einer geeigneten Immobilie für sein Vorhaben. Er brachte zum Ausdruck, dass sich auch seine Frau Karina und sein kleines Söhnchen Jonathan im Ortsteil Kurort Bärenfels wohlfühlen.

Wir alle wünschen Dr. Handel viel Erfolg und danken ihm für sein Engagement sich bei uns mit einer Zweitpraxis niederzulassen, da wir alle wissen im Blick auf den demografischen Wandel, wie wichtig das ist.

Hier die Öffnungszeiten und Kontaktdaten für die Praxis:

Dr. Handel  
Alte Poststraße 3  
Ortsteil Bärenfels  
01773 Altenberg  
Telefon 035052 126190

Öffnungszeiten:

Montag	16:00 - 20:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 10:00 Uhr
Donnerstag	16:00 - 20:00 Uhr
und nach Vereinbarung	

### Olympiabewerbung 2030 im Riesengebirge



Im Riesengebirge haben acht Wintersportorte aus Polen und Tschechien (Jelenia Gora, Karpacz, Szklarska Poreba, Harrachov, Pec pod Snezkou, Spindleruv Mlyn, Mala Upa und Liberec) eine gemeinsame Absichtserklärung abgegeben, in der sie vereinbarten eine Bewerbung für die Olympischen Winterspiele 2030 in der Region zu prüfen.

Das vorgestellte Konzept beruht auf genau den gleichen Ideen, wie es für die angedachte Bewerbung von Sachsen für 2026 vorgestellt

wurde, nämlich vorhandene Sportstätten zu nutzen und so Neubaukosten in Grenzen zu halten aber auch die Sportstätten langfristig zu erhalten, nachhaltiger und effizienter auszulasten. So sollen laut vorgelegtem Konzept in Karpacz die alpinen Skiwettbewerbe, in Harrachov die Sprungwettbewerbe, in Liberec alle nordischen Disziplinen und in Wroclaw beispielsweise Eishockey, Eislaufen und Curling stattfinden. Da den Bürgermeistern der acht Gemeinden die Rennschlitten- und Bobbahn in Altenberg gut bekannt ist, haben sie in ihrem Konzept vorgesehen, dass alle Schlitten-, Skeleton und Bobwettbewerbe auf der Altenberger Bahn ausgetragen werden sollen.

Bürgermeister Thomas Kirsten besuchte am Freitag, den 10. Februar Bürgermeister Miroslav Graf in Szklarska Poreba um sich mit ihm

über die Olympiadee und weitere notwendige Schritte auszutauschen. Unser Bürgermeister bedankte sich für die Ehre überhaupt mit im Gespräch für eine geplante Bewerbung zu sein und bat seine Amtskollegen, dass die nationalen olympischen Verbände von Polen und Tschechien Kontakt mit dem DOSB (Deutscher Olympischer Sportbund) aufnehmen. Ob eine gemeinsame Bewerbung von drei Ländern für die Austragung von Olympischen Winterspielen überhaupt im Sinne des IOC ist, soll in einer Machbarkeitsstudie erarbeitet werden. Sollte der deutsche Verband und auch der Freistaat Sachsen die olympische Bewerbung nicht unterstützen, soll die alte Bahn in Karpacz wieder ertüchtigt werden.



## Informationen

### Bald fährt sie wieder, die Weißeritztalbahn

Die Bauarbeiten zum Wiederaufbau der Weißeritztalbahn sind fast abgeschlossen und noch in diesem Jahr wird die dienstälteste Schmalspurbahn Deutschlands wieder bis in unseren Ortsteil Kipsdorf fahren. Das ist eine tolle Sache, hat es doch nach der Zerstörung der Bahnlinie beim Hochwasser 2002 nun 15 Jahre gedauert bis es im gesamten Weißeritztal wieder dampft. Doch das ist die eine Seite. Die zu erwartenden Gäste wollen dann auch etwas erleben. Und so finden seit mehreren Monaten Treffen statt, in dem unter anderem Vertreter der anliegenden Orte gemeinsam beraten, wie die Attraktivität entlang der Bahnlinie verbessert werden kann. Der Bundestagsabgeordnete unseres Landkreises Klaus Brähmig unterstützt dabei die Orte und hat aus diesem Grund auch den sächsischen Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr Martin Dulig zu solch einer Beratung eingeladen, denn die erforderlichen Aufgaben sind von den Kommunen nicht allein zu lösen. Die Stadt Altenberg hat bereits nach dem Hochwasser einen wichtigen Schritt getätigt, sie hat den Bahnhof gekauft und diesen



erkunden können. Auch Radwege talabwärts in Richtung Schmiedeberg und Dippoldiswalde sind erforderlich. Dies alles wurde dem Staatsminister Dulig vorgestellt. Bürgermeister Thomas Kirsten regte an, über „Leader“ einen Projektmanager zu beschäftigen, der gemeinsam mit der SDG und dem VVO sowie den Anliegergemeinden Angebote für die Gäste auf den Weg bringt, der Fördermittelanträge für Investitionen bearbeitet und so dieses touristische Kleinod, nämlich die Weißeritztalbahn wieder mit Leben erfüllt und somit sichergestellt wird, dass die künftigen Gästezahlen auch die hohen Investitionskosten von fast 40 Millionen EUR rechtfertigen. Nun ist es an der Zeit, nicht nur zu sprechen, jetzt müssen endlich Tatsachen geschaffen werden.

### Informationen zu Baumfällungen

Liebe Einwohner und Einwohnerinnen

Aus gegebenem Anlass und in Verbindung mit den im letzten Jahr gehäuft vorgekommenen ungenehmigten und außerhalb der Fällzeit stattgefundenen „Baumfällaktionen“ möchten wir Sie auf folgendes hinweisen: Unsere einheimischen Singvögel sind wieder da und sollen sich auch wohlfühlen bei uns. Diese tragen zusammen mit den anderen Tieren in ihrer Artenvielfalt wesentlich zur Belebung unserer Stadt mit ihren Stadt- und Ortsteilen bei. Die Vögel fangen nun an ihre Nester zu bauen, um ihre Jungvögel auszubrüten. ...und genau aus diesem Grunde möchten wir Sie, liebe Einwohner und Einwohnerinnen darauf hinweisen, dass das Fällen von Bäumen und anderen Gehölzen, gemäß § 39 Abs. 5 Nr. 2 Bundesnaturschutzgesetz in der Zeit vom 01. März bis 30. September verboten ist! Eine Ausnahmegenehmigung ist gemäß § 25 Abs. 2 SächsNatSchG mit Angabe der Gründe bei der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Sächsische Schweiz - Osterzgebirge, Weißeritzstraße 7 in 01744 Dippoldiswalde einzuholen. Im letzten Jahr ist es vermehrt zu Baumfällungen ohne entsprechende Ausnahmegenehmigung nach dem 28. Februar gekommen. Wir weisen Sie hiermit darauf hin, dass jegliche Verstöße gegen die gesetzlich vorgeschriebene Fällzeit und ohne Ausnahmegenehmigung des Landratsamtes Sächsische Schweiz - Osterzgebirge zur Anzeige gebracht werden!

In der Zeit zwischen dem 01. Oktober und dem 28. Februar besteht für die Bürger die Möglichkeit, ohne Beantragung nach eigenem Ermessen:

- Bäume und Hecken in Kleingärten nach dem Bundeskleingartengesetz
- Bäume mit einem Stammumfang bis zu einem Meter gemessen in einem Meter Höhe auf mit Gebäuden bebauten Grundstücken
- Obstbäume (außer auf Streuobstwiesen), Nadelgehölze (außer Eibe), Pappeln, Birken, Baumweiden und abgestorbene Bäume auf mit Gebäuden bebauten Grundstücken zu fällen oder zurückzuschneiden.

Für alle anderen darüber hinaus gehenden Fälle gilt jedoch die Gehölzschutzsatzung der Stadt Altenberg.

Um eine angemessene innerörtliche Durchgrünung zu erhalten und damit die positiven Wirkungen von Bäumen für das Ortsbild, das Ortsklima sowie für den Artenschutz zu sichern bitten wir Sie sorgsam über eine Fällung oder einen radikalen Schnitt nachzudenken.

Unsachgemäßes Verschneiden von Bäumen, z.B. von nicht ausgebildeten Baumpfleger wird geahndet. Um dies zu vermeiden, ist es ratsam sich im Bauamt mit Frau Wenzel (Tel.:035056 333-32) abzusprechen und Informationen einzuholen.

### Das Fundbüro informiert

In letzter Zeit wurden vermehrt Fundsachen im Rathaus abgegeben, z. Bsp. Schlüssel, Autoschlüssel, Handschuhe, ... Eine Übersicht finden Sie auf unserer Internetseite [www.altenberg.de - Rathaus & Bürgerservice](http://www.altenberg.de-Rathaus) - Fundsachen. Der Verlierer kann den Fundgegenstand gegen Eigentumsnachweis im Rathaus (Zimmer 68) während der Sprechzeit abholen. Telefonische Anfragen unter (03 50 56) 333-21.“

Carola Stübner



## Informationen

## Der Friedensrichter informiert

## Heute: Beleidigung und Hausfriedensbruch

Beleidigung und Hausfriedensbruch sind Privatklaresachen. Als Beleidigung wird im juristischen Sprachgebrauch ein rechtswidriger Angriff auf die Ehre eines anderen bezeichnet. Selbst eine unbedachte Geste stellt nach geltendem Recht eine strafbare Handlung dar.

Als negatives Werturteil kann auch die Unterlassung einer Handlung gewertet werden.

Zum Beispiel wenn sich in einer Haus- oder Siedlungsgemeinschaft gegenseitig immer begrüßt aber ein Nachbar geschnitten wird, liegt hier bereits eine Beleidigung vor.

Hausfriedensbruch begeht, wer sich ohne Befugnis auf einen Grundstück aufhält und trotz Aufforderung des Berechtigten Dieses nicht verlässt.

Dazu gehört bereits das Betreten eines Vorgartens oder das Stellen des Fußes in die Wohnungstür.

In Wohnungen von Ehepaaren besitzen beide Partner gleichermaßen das Hausrecht.

Es darf aber jeder Partner nur solchen Personen den Zutritt gewähren, dessen Anwesenheit dem anderen Partner zumutbar ist.

Besser ist es in jedem Fall das sich die Beteiligten außergerichtlich versöhnen bevor es zu einer Privatklage kommt.

*Wir gratulieren unseren Senioren*

## ■ Kurort Stadt Altenberg

am 17. März	zum 81. Geburtstag	Herr Hamann, Wolfgang
am 18. März	zum 76. Geburtstag	Herr Zechel, Wilfried
am 21. März	zum 80. Geburtstag	Herr Adam, Rudi
am 23. März	zum 70. Geburtstag	Herr Landt, Wolfgang
am 25. März	zum 76. Geburtstag	Herr Benedix, Frank
am 02. April	zum 73. Geburtstag	Frau Güttler, Christine
am 03. April	zum 84. Geburtstag	Frau Kaden, Isolde
am 04. April	zum 81. Geburtstag	Herr Kabbe, Hans
am 05. April	zum 78. Geburtstag	Frau Bellmann, Christine
am 05. April	zum 84. Geburtstag	Herr Richter, Alfred
am 06. April	zum 88. Geburtstag	Herr Weller, Ernst
am 08. April	zum 85. Geburtstag	Frau Schmieder, Edith
am 10. April	zum 89. Geburtstag	Frau Gutte, Ingeborg
am 10. April	zum 81. Geburtstag	Frau Höhnel, Gerda
am 11. April	zum 77. Geburtstag	Herr Hadlich, Lothar
am 13. April	zum 81. Geburtstag	Herr Weickl, Günter

## ■ Ortsteil Bärenfels

am 24. März	zum 71. Geburtstag	Herr Grimmer, Rudolf
am 07. April	zum 70. Geburtstag	Herr Büttig, Bernd

## ■ Ortsteil Falkenhain

am 16. März	zum 77. Geburtstag	Herr John, Hans
am 01. April	zum 72. Geburtstag	Herr Tittel Hans-Werner
am 14. April	zum 77. Geburtstag	Frau Fischer, Brigitte

## ■ Ortsteil Fürstenau

am 23. März	zum 74. Geburtstag	Frau Knauthe, Ingrid
am 25. März	zum 74. Geburtstag	Frau Büttner, Renate
am 13. April	zum 86. Geburtstag	Frau Knauthe, Ilse
am 15. April	zum 80. Geburtstag	Herr Schäfer, Manfred

## ■ Ortsteil Fürstenwalde

am 16. März	zum 77. Geburtstag	Herr Denkinger, Manfred
am 18. März	zum 87. Geburtstag	Frau Hentschel, Annelies
am 27. März	zum 78. Geburtstag	Herr Zeibig, Volkmar
am 01. April	zum 82. Geburtstag	Frau Schneider, Renate
am 07. April	zum 75. Geburtstag	Frau Köhler, Hilfrud

## ■ Ortsteil Kipsdorf

am 18. März	zum 79. Geburtstag	Frau Bernhardt, Regina
am 27. März	zum 74. Geburtstag	Herr Dietrich, Klaus
am 29. März	zum 79. Geburtstag	Herr Stephan, Konrad
am 07. April	zum 77. Geburtstag	Herr Dr. Börnicke, Reimar

## ■ Ortsteil Liebenau

am 23. März	zum 82. Geburtstag	Herr Wolf, Gottfried
am 25. März	zum 72. Geburtstag	Frau Buntkowski, Margot
am 26. März	zum 89. Geburtstag	Frau Mühle, Margit
am 27. März	zum 73. Geburtstag	Frau Fischer, Renate
am 31. März	zum 80. Geburtstag	Frau Klotzsche, Annelies
am 02. April	zum 88. Geburtstag	Herr Menzel, Walter

## ■ Ortsteil Löwenhain

am 22. März	zum 84. Geburtstag	Frau Vogel, Helga
am 28. März	zum 89. Geburtstag	Frau Zier, Ilse
am 30. März	zum 89. Geburtstag	Herr Vogel, Herbert

## ■ Ortsteil Oberbärenburg

am 17. März	zum 78. Geburtstag	Herr Kühn, Wolfgang
am 21. März	zum 71. Geburtstag	Frau Heinz, Monika

## ■ Ortsteil Rehefeld-Zaunhaus

am 17. März	zum 72. Geburtstag	Frau Riehle, Brigitte
am 06. April	zum 78. Geburtstag	Herr Kern, Wolfgang
am 13. April	zum 77. Geburtstag	Frau Gräbner, Rosemarie

## ■ Ortsteil Schellerhau

am 23. März	zum 82. Geburtstag	Herr Dr. Ermischer, Wolfgang
am 24. März	zum 75. Geburtstag	Herr Nowraty, Manfred
am 24. März	zum 81. Geburtstag	Herr Schumann, Hartmut
am 27. März	zum 79. Geburtstag	Herr Papsch, Dietrich
am 28. März	zum 77. Geburtstag	Frau Weigelt, Inge
am 07. April	zum 72. Geburtstag	Frau Scholz, Brigitte
am 14. April	zum 73. Geburtstag	Herr Labrenz, Hans-Peter

## ■ Ortsteil Waldidylle

am 08. April	zum 74. Geburtstag	Frau Michael, Margit
am 14. April	zum 74. Geburtstag	Herr Stephan, Roland

## ■ Ortsteil Zinnwald-Georgenfeld

am 17. März	zum 83. Geburtstag	Herr Liebscher, Werner
am 23. März	zum 78. Geburtstag	Frau Wenzel, Helga
am 23. März	zum 72. Geburtstag	Frau Socha, Ingrid
am 27. März	zum 77. Geburtstag	Frau Zechel, Liselotte
am 05. April	zum 82. Geburtstag	Herr Kaden, Siegfried
am 08. April	zum 79. Geburtstag	Frau Höhnel, Gertraude
am 15. April	zum 78. Geburtstag	Frau Hönig, Anneliese

## ■ Stadtteil Bärenstein

am 16. März	zum 87. Geburtstag	Herr Naumann, Martin
-------------	--------------------	----------------------

Informationen

am 19. März zum 73. Geburtstag Frau Böhme, Erika  
 am 20. März zum 74. Geburtstag Herr Siebert, Jürgen  
 am 22. März zum 93. Geburtstag Frau Fischer, Elisabeth  
 am 22. März zum 72. Geburtstag Herr Langner, Frank  
 am 22. März zum 71. Geburtstag Frau Hauswald, Margrit  
 am 23. März zum 82. Geburtstag Frau Tittel, Irene  
 am 31. März zum 71. Geburtstag Frau Kleingünther, Sonja  
 am 01. April zum 73. Geburtstag Frau Lohse, Erika  
 am 02. April zum 85. Geburtstag Herr Sommerschuh, Eberhard  
 am 07. April zum 82. Geburtstag Frau Müller, Renate  
 am 09. April zum 77. Geburtstag Frau Rüdrich, Margrit  
 am 09. April zum 78. Geburtstag Herr Venske, Manfred  
 am 10. April zum 82. Geburtstag Frau Dietze, Ursula  
 am 13. April zum 80. Geburtstag Frau Böhme, Marlene

■ Seniorenheim

am 19. März zum 73. Geburtstag Herr Zahn, Hans-Jörg  
 am 09. April zum 87. Geburtstag Frau Grohmann, Ursula

■ Stadtteil Geising

am 17. März zum 91. Geburtstag Herr Rudolf, Karl  
 am 19. März zum 76. Geburtstag Herr Frädrieh-Hanimyan, Wolfgang  
 am 20. März zum 83. Geburtstag Frau Straßberger, Maria  
 am 20. März zum 77. Geburtstag Herr Tschentscher, Peter  
 am 21. März zum 78. Geburtstag Frau Bäurich, Christine  
 am 21. März zum 77. Geburtstag Frau Blätterlein, Dietlinde  
 am 22. März zum 75. Geburtstag Herr Gerhardt, Jürgen  
 am 23. März zum 82. Geburtstag Frau Zimmermann, Waltraud

am 28. März zum 84. Geburtstag Frau Rauchfuß, Anita  
 am 01. April zum 84. Geburtstag Frau Estreicher, Elisabeth  
 am 01. April zum 80. Geburtstag Frau Preuß, Gisela  
 am 03. April zum 80. Geburtstag Herr Michel, Frantisek  
 am 05. April zum 72. Geburtstag Herr Meißner, Klaus  
 am 07. April zum 75. Geburtstag Herr Koch, Gerald  
 am 11. April zum 73. Geburtstag Frau Linke, Erika  
 am 13. April zum 84. Geburtstag Frau Gretzschel, Ingeborg  
 am 13. April zum 71. Geburtstag Herr Barsch, Wolfgang  
 am 15. April zum 82. Geburtstag Herr Schönberger, Manfred  
 am 15. April zum 83. Geburtstag Frau Schubert, Marie

■ Stadtteil Lauenstein

am 17. März zum 83. Geburtstag Frau Klaus, Hildegard  
 am 21. März zum 89. Geburtstag Herr Brückner, Rudolf  
 am 23. März zum 82. Geburtstag Herr Ritschel, Gerhard  
 am 27. März zum 80. Geburtstag Frau Günzel, Marianne  
 am 31. März zum 76. Geburtstag Frau Engelmann, Barbara  
 am 01. April zum 81. Geburtstag Frau Abraham, Ilse  
 am 03. April zum 89. Geburtstag Herr Meißner, Werner  
 am 04. April zum 74. Geburtstag Frau Kowalke, Roswitha  
 am 07. April zum 86. Geburtstag Herr Petzold, Heinz  
 am 08. April zum 83. Geburtstag Herr Göpfert, Helmar  
 am 09. April zum 71. Geburtstag Herr Püschel, Klaus  
 am 11. April zum 87. Geburtstag Frau Meißner, Gertrud  
 am 15. April zum 74. Geburtstag Frau Seliger, Brunhilde

Geboren sind:



**Jiang, Avin Zimu**, Kurort Stadt Altenberg  
 am 28. Januar 2017

**Heidenreich, Arne**, ST Geising  
 am 06. Februar 2017

**Fritzsche, Fenya**, ST Geising  
 am 09. Februar 2017

**Streller, Sven Roberto und Timo Gert**, OT Fürstenwalde  
 am 13. Februar 2017

Gestorben sind

**Bitter, Lothar**, ST Bärenstein  
 am 20. Januar 2017

**Probst, Gerhard**, OT Zinnwald-Georgenfeld  
 am 22. Januar 2017

**Bähr, Ursula**, ST Bärenstein  
 am 23. Januar 2017

**Schönberger, Ursula**, OT Löwenhain  
 am 26. Januar 2017

**Harzer, Kurt**, Kurort Stadt Altenberg  
 am 29. Januar 2017

**Bittner, Achim**, Kurort Stadt Altenberg  
 am 02. Februar 2017

**Radtke, Lutz**, OT Liebenau  
 am 11. Februar 2017

**Melzer, Regina**, OT Fürstenwalde  
 am 11. Februar 2017

**Andrich, Ingeburg**, ST Geising  
 am 11. Februar 2017

**Klauß, Giesela**, OT Bärenfels  
 am 12. Februar 2017

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:  
**037208/876200**  
 info@riedel-verlag.de



## Informationen

### Die Narren von TSV Bärenstein informieren:

Überall in den Faschingshochburgen gehen die Vorbereitungen für Faschingsumzüge, Prunksitzungen und andere karnevalistische Veranstaltungen in die Endphase, damit pünktlich zur Fastnacht alle Programme und Umzugswagen gerichtet sind.

Bei den Narren des TSV läuft das traditionsgemäß etwas anders. Der fehlende Saal zwingt die Veranstalter zu improvisieren.

Deshalb feiert der TSV auch in diesem Jahr seinen nunmehr 44. Sportlerfasching im Sommer.

Auch einer nun schon guten Tradition folgend ist ein umfangreiches Rahmenprogramm rund um den Fasching in Planung.

So finden vom 16.06. bis 18.06.2017 eine ganze Reihe von Veranstaltungen statt.

Eröffnet wird das Festwochenende am Freitagabend mit den 4. Firmenmeisterschaften, wo ansässige Firmen in verschiedenen Spießwettbewerben um den Meistertitel kämpfen werden.

Am Sonnabendabend steigt dann im Festzelt auf dem Turnplatz der 44. Sportlerfasching des TSV Bärenstein. Wie immer warten viele Überraschungen auf unsere Gäste.

Der Sonntag steht als Familientag ganz im Zeichen der Kultur und vor allem unserer jüngsten Gäste. Für unsere Kinder ist ein umfangreiches Programm mit Unterhaltung und vor allem viel Bewegung in Planung.

Zur gleichen Zeit können sich alle Muttis, Vatis, Omas und Opas bei einer gehobenen Komödie - Veranstaltung ihre Lachmuskeln strapazieren lassen.

Der TSV Bärenstein wäre nicht der TSV, wenn es an diesem Wochenende nicht auch ein rein sportliches Highlight geben würde. Am Sonnabend findet auf der Kleinfeldanlage im Leitengrund das 25. Karl Naumann Gedenkturnier im Kleinfeldhandball statt. Namhafte Mannschaften werden wieder um den begehrten Pokal kämpfen.

Bis dahin wünschen wir allen Faschingsfreunden eine fröhliche und ausgelassene Zeit.

Auf ein Wiedersehen zum 44. Sportlerfasching im Juni 2017.

*Die Narren des TSV Bärenstein „TSV - Helau“*

### Tourismusticker Urlaubsregion Altenberg

#### Einsatz Skibus ist erfolgreich

Obwohl noch keine „Endabrechnung“ vorliegt, kann man jetzt schon sagen der Skibus ist ein voller Erfolg. Unsere Gäste freuen sich über das neue Angebot und so ist der Skibus gut besetzt. Aufgrund der guten Auslastung wird der Bus noch bis zum **19. März 2017** fahren.



#### Dampfsonderzug kommt nach Altenberg

Am 25. März kommt ein Nostalgiezug gezogen von einer Dampflok zu uns nach Altenberg. Der Zug wird gegen 12.00 Uhr in Altenberg

ankommen. Hier werden die Gäste dann begrüßt und rund um das Tourist-Info-Büro gibt es auch verschiedene Angebote (Platzkonzert, Hüpfburg, kleine erzgebirgische Hutzenstube und Gastronomie). Die Gäste können aber auch weitere Angebote nutzen. So unter anderem Kutschfahrten, Besuch der Kräuterlikörfabrik oder eine Osterzgebirgsrundfahrt.

#### Frühjahrsputz steht an

Obwohl wir noch mitten im Winter stehen sollten wir alle schon mal an das kommende Frühjahr denken und daran, dass wir die „Hinterlassenschaften“ der Wintersaison aus unseren Orten beseitigen müssen. Wir hoffen schon jetzt, dass sich in allen Orten viele mit an dem jeweiligen Frühjahrsputz beteiligen. Nähere Informationen dazu in der nächsten Ausgabe!

### Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Liebenau

Am **Freitag, dem 07.04.2017, findet um 19:00 Uhr im Landgasthof Börnchen** die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Liebenau statt.

Dazu möchten wir alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft gemeinsam mit ihren (Ehe)partnern recht herzlich einladen.

Programm:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorstandes, Diskussion, Entlastung des Vorstandes
3. Beschlussfassung zur Verwendung des Reinertrages der Jagd
4. Neuwahl des Vorstandes der Jagdgenossenschaft
5. Gemeinsames Wildessen und gemütliches Beisammensein mit Tanz zur Musik von Peters Disco

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Im Krankheits- und Verhinderungsfall besteht die Möglichkeit, einem Vertreter die Einladung zu übertragen.

Beachten Sie jedoch, dass in diesem Fall das Stimmrecht zur Wahl und bei Beschlussfassungen nur unter Vorlage einer Vollmacht ausgeübt werden darf.

Sollten Eigentümerwechsel erfolgt sein, wird gebeten, diese unter Angabe der Flurstücksnummern und -größen vorab beim Vorstand zu melden.

Bitte beachten Sie, dass in diesem Jahr keine Fahrtmöglichkeiten zur Verfügung gestellt werden.

Wer Interesse an der Mitarbeit im Jagdvorstand hat, erhält von uns gerne unverbindlich Infos und die Möglichkeit, als Vorstandsmitglied oder ggf. Ersatzmitglied gewählt zu werden.

Mit freundlichen Grüßen

*Wenzel, Vorsitzender des Jagdvorstandes*

Zur Vorbereitung und Planung der geschlossenen Veranstaltung bitten wir um Rückmeldung bis spätestens 26.03.2017 an den Jagdvorstand (auch Briefkasten Wenzel und Findeisen).

Ich/Wir nehme/n mit ..... Person/en an der Jahreshauptversammlung teil. .... Unterschrift

## Ausstellung Geißlerhaus Bärenstein

Annette Quentin-Stoll  
Robert Quentin

valo  
(finnisch: Licht)

Fotografie und Filz

11. März – 28. April 2017



Zur Eröffnung der Ausstellung

am Samstag, dem 11. März 2017,  
um 16.00 Uhr,  
und auch zu einem späteren Besuch  
laden wir herzlich ein.

Laudatio und musikalische Umrahmung  
Kurzfilm: Libellentanz

zwischen den Veranstaltungen  
Imbissangebot

im Anschluss  
um 19.00 Uhr  
Galeriekonzert:  
Konzert „Percussion and strings“

mit Charlie Eitner / Berlin und  
Daniel-TOPO-GIOIA / Argentinien

## Informationen

## Besucher ausdrücklich erwünscht!

Am 3. März 2017 findet wieder unser „Tag der offenen Tür“ an der Außenstelle des Gymnasiums in Altenberg statt.

Von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr sind alle Schüler, Eltern, Altenberger und Gäste herzlich dazu eingeladen, sich in den Räumlichkeiten der Schule und der neuen Dreifeldhalle umzusehen. Dabei gibt es vieles zu entdecken. Schüler und Lehrer stellen die Räumlichkeiten, die Fächer, unsere Leistungssportarten und zahlreiche Arbeitsgemeinschaften vor. Auch die neue Schülerfirma wird sich präsentieren. Es gibt auf allen Etagen die unterschiedlichsten Leckereien zum Probierpreis, Experimente zum Staunen, eine Tombola zugunsten unserer Einrichtung (jedes Los gewinnt), Sportgeräte zum Ausprobieren usw. außerdem erscheint eine neue Ausgabe unserer Schülerzeitung „Zeppelin“. Diese gibt es gratis für alle, die ein Päckchen Altpapier (Zeitungen/Zeitschriften) mitbringen.

Natürlich können alle Neufünftklässler angemeldet werden und gleich ein wenig ihre zukünftige Bildungsstätte unter die Lupe nehmen.

Das umfangreiche, aktuelle Programm erhalten Sie im Vorab auf unserer Homepage ([gagym.de](http://gagym.de)) oder am 3. März im Eingangsbereich der Schule.

Glück auf und bis bald!

Die Schüler und Lehrer des „Glückauf“-Gymnasiums Außenstelle Altenberg



## Projektideen und Jury gesucht! ...für „Rock dein Projekt“ 2017

Für junge Leute ist bei Euch im Ort nix los? Dann werdet selbst aktiv! Egal ob Theaterstück, Basketballturnier, Straßenfest oder Graffiti-Workshop - Eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Ihr selbst entscheidet, wie Euer jugendkulturelles Projekt aussehen soll.

Bewerbt Euch ab sofort mit Eurer Idee für ROCK DEIN PROJEKT 2017 und erhaltet Unterstützung bei der Planung und Organisation sowie finanzielle Hilfe für Eure Aktion!

Was ist zu beachten?

Bewerben können sich alle Jugendlichen aus dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge im Alter zwischen 14 und 27 Jahren.

Eure Idee ist von Jugendlichen für Jugendliche und...

... nicht kommerziell aber bunt, kreativ und jugendkulturell!

Am 22. April 2017 präsentiert Ihr Eure Projektidee einer Jugendjury. Die entscheidet direkt vor Ort über den Geldbetrag, den Euer Projekt erhält. Unterstützung vom Antrag bis zur Projektumset-

zung erhaltet Ihr vom Team des Flexiblen Jugendmanagements, das ROCK DEIN PROJEKT bereits zum achten Mal organisiert.

## Alle Termine für 2017 auf einem Blick:

31. März	Anmeldeschluss für Projekte und Jugendjury
07.-09. April	Vorbereitungs-Workshop der Jugendjury
22. April	Jury-Sitzung

Ihr habt eine Projektidee oder wollt in die Jury? Dann schnell bis zum 31. März 2017 anmelden unter:

Projekt Flexibles Jugendmanagement  
Tel. 03501 571157  
Mobil: 0152 53107657  
E-Mail: [flexjuma@jugend-ring.de](mailto:flexjuma@jugend-ring.de)  
Home: [flexibles-jugendmanagement.de](http://flexibles-jugendmanagement.de)

V.i.S.d.P. Matthias Just

**FARB-Anzeigen fallen auf**  
Anzeigentelefon: (037208) 876200

GEMEINDEBLATT  
Stoffberger  
RIEDEL  
Verlag & Druck KG

Vorschau

Der Pro Jugend e.V. informiert:  
**#EhrenamtOlé - 48h-Aktion 2017**



„...Initiative zeigen, anpacken, etwas bewegen...“ vom 12.-14. Mai 2017 findet die 48h-Aktion im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge statt. Die 48h-Aktion möchte das ehrenamtliche Engagement von Jugendlichen in den Fokus der Öffentlichkeit rücken. Alle interes-

sierten jungen Menschen haben die Chance am Aktionswochenende ein selbstgewähltes Projekt innerhalb von 48 Stunden eigenständig umzusetzen. Anmelden können sich die Jugendgruppen bis zum 03. April 2017 unter [www.projugendev.de](http://www.projugendev.de). Jede Gruppe erhält im Vorfeld T-Shirts für ihre 48h-Aktion. Dadurch sind die engagierten jungen Menschen am Aktionswochenende schon von Weitem zu erkennen. Egal, ob Jugendclubs renoviert, Ausstellungen organisiert, Spielplätze gestrichen, Aufführungen im Altersheim veranstaltet werden oder Müll in der Natur gesammelt wird, den Ideen für eigene Projekte sind keine Grenzen gesetzt. Was die Jugendlichen zum Gestalten, Ausstellen, Renovieren, Verschönern und kreativ sein benötigen, organisieren sie sich selbst. Anwohner und regional ansässige Unter-

nehmen sind dabei als Unterstützer gern gesehen. Als besondere Mitmachaktion zum 10jährigen Jubiläum der 48h-Aktion sollen die Jugendgruppen unter dem #EhrenamtOlé am 13.05.2017 14:00 Uhr kreatives Gruppenbild auf [facebook.com/48hAktionSOE](https://facebook.com/48hAktionSOE) posten. Damit soll visualisiert werden, wie viele Gruppen sich mit ihren Projekten im gesamten Landkreis engagieren. Als Anerkennung ihres Engagements erhält jede Jugendgruppe im Nachgang ein individuelles Dankeschön. Organisiert wird die 48h-Aktion wieder durch den Trägerverbund von Pro Jugend e.V., dem Kinder- und Jugendhilfeverbund Freital e.V. und dem Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.. Der Trägerverbund ist schon gespannt, was im Landkreis innerhalb dieser Zeit alles bewegt, geschaffen, erneuert und verändert werden kann.

**Die Termine für 2017 auf einem Blick**  
 03.04.2017 Anmeldeschluss für die Jugendgruppen  
 12.-14.05.2017 Landkreisweites Aktionswochenende  
 13.05.2017, 14:00 Uhr Fotoflashmob auf [facebook.com/48hAktionSOE](https://facebook.com/48hAktionSOE) #EhrenamtOlé

Unser Dank geht bereits jetzt an die Bavaria-Klinik Kreischa sowie die Ostsächsische Sparkasse Dresden für die finanzielle Unterstützung und an Frau Kati Hille, Beigeordnete des Landrates, für ihr persönliches Engagement als Schirmherrin der 48h-Aktion 2017.

V.i.S.d.P. Pro Jugend e.V.

**Bimmelbah' Musikanten**

Eintritt: 9,50 €

**FRÜHLINGSFEST IM LEITENHOF GEISING**  
**25. März 2017 • 15<sup>30</sup> Uhr**

Vorverkauf: Müllerwerbung Geising  
 Tourist-Info-Büro Altenberg  
 Büro Madeleine Wolf, Tel. 03 50 54 / 2 53 62

KNEIPP-KURORT **Altenberg** erleben

JOHANNESBAD  
 Fachklinik & Gesundheitszentrum  
**RAUPENNEST**

**Mitternachtsschwimmen in der Bäderlandschaft Raupennest**

**Samstag, 11. März 2017**  
**Öffnungszeiten bis 24 Uhr**

Ab 18 Uhr halten wir für Sie ein Getränke- und Imbissangebot in der Bäderlandschaft bereit.

Es gelten die regulären Preise. Die verlängerte Öffnungszeit gilt auch für den Saunabereich.

Bäderlandschaft in der Johannesbad Fachklinik & dem Gesundheitszentrum Raupennest  
 Rehfelder Straße 18 | 01773 Altenberg

## Vorschau

### Die Stadt- und Schulbücherei informiert:

#### ■ Veranstaltungen:

Am 14.03.2016, 16.00 Uhr trifft sich die Kleinkindgruppe in unserer Bibliothek zum gemeinsamen Entdecken von neuen Büchern und Spielen

#### ■ Neuerwerbungen:

##### Belletristik:

- Winkler, Hool Walden. Die Spur des Maori-Heilers Safier, 28 Tage

##### Kinder- und Jugendbuch:

- Rigg, Die Insel der besonderen Kinder
- Ein Faultier geht zur Schule
- Klein, Großeltern für einen Tag

##### Hörbücher:

- Bergmann, Wir brauchen viel mehr Schafe
- Fitzek, Das Joshua-Profil

##### Spiele:

- Tiptoi: Der hungrige Zahlenroboter

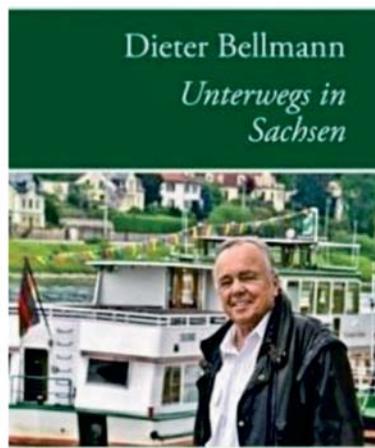
##### DVD:

- Stockmann
- Elliot der Drache
- Das Dschungelbuch

##### Sachbuch:

- Fröhliche Ostern
- Stöckel, Beiträge zur Heimatgeschichte Geisings
- Hug, Dreieckstücher häkeln

K. Scheiter, Leiterin der Bibliothek



Mehr als zehn Jahre lang war Dieter Bellmann als Mittagskurier für den MDR in Mitteldeutschland unterwegs und bereiste Woche für Woche eine neue Stadt.

Nun hat er einige seiner schönsten Entdeckungsreisen aufgeschrieben.

Sein Buch ist eine liebevolle Empfehlung, einmal abseits der bekannten Pfade auf Entdeckungstour zu gehen und über den kulturgeschichtlichen Reichtum zu staunen, den gerade die sächsischen Kleinstädte und Dörfer bewahren.

**Dieter Bellmann liest und signiert am 18.03.2017  
um 19.00 Uhr im Waldhotel Stephanshöhe in Schellerhau  
Eintritt: Frei**

### Liebe Altenberger Seniorinnen und Senioren,

die endgültig letzte **Mehrtagesfahrt für die Altenberger Senioren** mit mir führt uns **nach Stade vom 24.06. bis 29.06. 2017**. Wir werden wieder viel erleben:

Eine Reise durchs Alte Land mit Besichtigung eines Obsthofes (verkosten); Besuch mit Verkostung einer Matjesproduktion (Kauf von Matjesprodukten); Bremerhaven erleben; Fahrt mit Fleetkahn; Fahrt mit Schwebefähre; Auftritt eines "Altländischen Shantychores u.v.a.

Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie mich bitte an: 31788. Unser Bus fährt Altenberg/Zinnwald und Geising an.

Das diesjährige **Herbstfest in der Schunkelscheune in Hermsdorf findet am Dienstag, dem 03.Oktober 2017**, statt.

In diesem Jahr werden uns Björn und Gerry, die "Styroler", wieder mit ihrer Musik und vor allem mit ihrem Humor verwöhnen. Es wird wieder Spaß und Gaudy geben!

Da die meisten Plätze schon weg sind, habe ich für uns reserviert und würde mich freuen, wenn Sie sich bei mir für diese Veranstaltung melden: Telefon 035056 31788.

Bärbel Roetsch

### Der Knappenverein Altenberg e.V. informiert:

#### Termine und Veranstaltungen

##### Dienstag, 14. März 2017: Stammtisch

Beginn: 18:00 Uhr

Thema des Vortrages: „Ein touristischer Streifzug durch norwegische Bergbauregionen“

Vortrag von Dr. Rainer Sennwald / Freiberg

##### Dienstag, 11. April 2017: Stammtisch

Beginn: 18:00 Uhr

Thema des Vortrages: „Wer einmal lügt, dem glaubt man doch - ein Kriminalfall im erzgebirgischen Bergbau“

Vortrag von Jens Kugler / Kleinvoigtsberg)

##### Vereinsexkursion zur „Reichen Zeche“ Freiberg

**Samstag, 25. März 2017** / Erlebnistour 2,5 Std.

Treffpunkt 10.00 Uhr an der „Reichen Zeche“ Freiberg, Fuchsmühlenweg 9

Seilfahrt 10.30 Uhr

Teilnehmergebühr 23,00 Euro

Bitte um verbindliche Anmeldung beim Knappenverein

#### Kalender 2017

Der Knappenverein Altenberg hat für das Jahr 2017 einen farbigen Wandkalender in der Größe 30 cm x 30 cm herausgegeben mit fotografischen Ansichten aus der älteren und jüngeren Vergangenheit des Grubenbetriebes Zinnerz Altenberg. Der Kalender ist noch erhältlich zum Sonderpreis von 3 Euro beim Knappenverein und im Bergbaumuseum Altenberg.

Änderungen vorbehalten

Den Jahresplan mit den Veranstaltungen 2017, weitere Informationen und detaillierte Abfahrtszeiten zu den Bergparaden finden Sie unter: [www.knappenverein-altenberg.de](http://www.knappenverein-altenberg.de)

## Vorschau

### Herzliche Einladung zum Seniorentreff in Lauenstein

Am **Donnerstag, dem 2. März 2017** findet um **14.30 Uhr** im **Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr**, Lauenstein, Markt 2, unser nächster Seniorentreff statt. Was gibt es für Hilfsmittel für die Pflege? Dazu wird eine Vertreterin der Kohlhau Apotheke Geising zu Gast sein!

Wir laden Sie dazu herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Ortschaftsrat Seniorenhilfe der Fremdenverkehrsverein  
Lauenstein Bürgerhilfe Sachsen e. V. Lauenstein e. V.

### Tanzkreis Schmiedeberg



Der Tanzkreis für geselliges Tanzen im Martin-Luther-King-Haus trifft sich wieder am

**08. und 22.03. und am 05.04.2017 von 15.45 bis 17.15 Uhr**

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Gudrun Hartmann  
Tel. 035052/67863.

## Aktuelles aus Schloss Lauenstein

### Veranstaltungen & Ausstellungen im März

#### Öffentliche Führung

**03.03.2017 | 10:00 Uhr | Eintritt: 4,00 Euro**

Wir führen Sie durch unsere Dauerausstellung und die wunderschönen Räume des Schlosses.

#### VORTRAG: Von Ahnentafel bis Zinngeschirr - Treffpunkt Senioren im Museum

**16.03.2017 | 14.30 Uhr | Eintritt: 2 EUR**

Thema: Vergessenes Küchengerät

Im gemütlichen Museumsladen (Erdgeschoss, keine Treppen!) erwartet Sie ein halbstündiger Vortrag über besondere Objekte aus der Sammlung des Museums. Anschließend können bei einer Tasse Kaffee eigene Erfahrungen zum Thema ausgetauscht werden. Gern können die Gäste interessante Objekte aus dem eigenen Fundus vorstellen.

#### VORTRAG: Einblicke in Leben und Werk des sächsischen Zimmermeisters und Architekten George Bähr (1666 - 1738)

**31.03.2017 | 19.00 Uhr | Eintritt: 5 EUR**

Referent: Dr. Hans-Joachim Jäger, Dresden

Geschäftsführer / Projektleiter der Gesellschaft zur Förderung der Frauenkirche Dresden e.V.

#### AKTUELLE SONDERAUSSTELLUNG :

Gott würfelt nicht! Der Rest der Menschheit schon. Die Geschichte des Würfelspiels. Die Ausstellung wird bis zum 12. Mai 2017 verlängert. Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie diese besondere Schau, die mit ihrer Vielfalt an Würfeln, Spielautomaten und spannenden Hintergrundinformationen einen kurzweiligen Museumsbesuch verspricht.

#### Ostergebirgsmuseum Schloss Lauenstein | 01778 Altenberg / ST Lauenstein

Öffnungszeiten: Di - So 10:00 - 16:30 Uhr | Mo geschlossen

Sie wünschen weitere Informationen? Dann erreichen Sie uns unter 035054 25402 oder per E-Mail: info@schloss-lauenstein.de

## Rückblicke



### Ausflug in das Kindermuseum

Am 07.02.17 fuhr die Klasse 3a der Grundschule Altenberg nach Dresden in das Deutsche Hygiene-Museum. Dort gibt es einen Ausstellungsraum nur für Kinder. In diesem findet man alles Wissenswerte zu unseren 5 Sinnen. Hier konnten wir unser Wissen festigen und haben auch Neues gelernt.

Die Mitarbeiterinnen haben mit uns viele Experimente zum

Thema Sinne durchgeführt. Gleich zu Beginn bekamen wir eine Augenklappe und konnten uns nur mit unserem Gehörsinn orientieren.

Wir probierten auch aus, wie etwas schmeckt, wenn man keinen Geruchssinn hat. An großen Modellen begutachteten wir noch einmal alle Sinnesorgane.

Zum Schluss durften wir allein das Museum erkunden. Dabei hat uns besonders der Tastunnel sowie das Spiegellabyrinth gefallen. Das Kindermuseum ist sehr zu empfehlen und war eine Reise bis nach Dresden wert.

Klasse 3a der Grundschule Altenberg

### 2. Platz in der Aktion „Sachsen sucht den Supersammler“



Auch im Jahr 2016 haben sich die Schüler der Grundschule Lauenstein an der Aktion „Sachsen sucht den Supersammler“ beteiligt. Dabei sammelten unsere fleißigen Kinder über 46 Tonnen Altpapier und belegten damit wieder den 2. Platz. Am letzten Schultag vor den Winterferien erfolgte die Übergabe der Urkunde durch die Firma Kühl. Besonders gefreut haben sich alle über das damit verbundene

Preisgeld von 500,-Euro. Wir bedanken uns bei allen fleißigen Sammlern und hoffen auch weiterhin auf eure Unterstützung.

Das Kollegium der GS Lauenstein

## Rückblicke

### Stahlnachwuchs beim „Budenzauber“

Die Nachwuchskicker der BSG Stahl Altenberg traten bei einigen Hallenturnieren zum Kräftemessen an.

Die Vertretung der C-Junioren startete am 7. Januar zum „Dubai-Cup“ nach Dresden. Das mit 40 Mannschaften hochbelegte Turnier ging den ganzen Tag und war somit sehr kräftezehrend. Leider konnten wir uns nur Platz 27 erspielen.

Zum nächsten Turnier, am 4.2.2017, hieß es erst die C und dann die B Jugend. Ohne Erwartungen, mit Spaß am Spiel reisten wir nach Sayda. Die C Junioren konnten mit sehr guten Spielen das Turnier gewinnen! 5 Spiele ungeschlagen hieß, Platz 1!



Turniersieger in Sayda



Bei den B Junioren waren es sehr durchwachsene Spiele und somit blieb nur der 5. Platz. Der Einsatz stimmte trotzdem, manchmal fehlte nur etwas Cleverness und auch das Glück sollte nicht auf unserer Seite stehen! Trotz des 5. Platzes konnten wir einen Pokal mit nach Hause nehmen. Der Torwart des Turniers war unser Mann der B, Erik Berndt.

Torwart des Turniers

Den Schlusspunkt im Hallenfußball setzten unsere D- Junioren am 5.2.2017 in Dippoldiswalde.

Beim Turnier der TSV Seifersdorf unterlag man leider im 9 Meter Schießen um Platz 3 und musste somit den „undankbaren“ 4. Platz hinnehmen!

Glückwunsch den Nachwuchsteams zu diesen Erfolgen!

Willst auch DU dazu gehören?!?!

Wir suchen jederzeit und gern Nachwuchssportler die sich beim Fußball wohlfühlen!

Meldet Euch unter [kai.mueller@stahlelf.de](mailto:kai.mueller@stahlelf.de) oder kommt einfach mal beim Training vorbei um ein „rein schnuppern“ zu vereinbaren! Dienstag oder Donnerstag ab 17:30 Uhr auf dem Sportplatz

Kai Müller, Nachwuchsleiter, BSG Stahl Altenberg

### Bemerkenswerte Leistungen der Geisinger Juniorinnen und Junioren im Curling

Vom 20.-22.01.17 zeigten die Geisinger Juniorinnen und Junioren in der Sportart Curling solide Leistungen und setzten sich sehr erfolgreich im Baden Junior Cup gegen Teams aus Oberstdorf, Füssen und Baden Hills durch.

Die Juniorinnen mit Skip Klara-Hermine Fomm, Vanessa Kühnel, Sophie Lutz (BHGCC), Marlene Grieser und Barbara Frisch spielten insgesamt ein erfolgreiches Turnier mit nur einer Niederlage. Damit erzielten sie den verdienten Turniersieg und zeigten, dass sie für die Deutsche Meisterschaft U21 im März gerüstet sind.

Für die Junioren um Skip Elias Kolde, Tom Riehle, Eric Tiebel, Liam Orschel und Pascal Berber war der Start in das Turnier zunächst weniger erfolgreich. Aber nach dem zweiten Spiel fanden sie ihre Form und gewannen drei Spiele in Folge, womit sie sich

den dritten Platz des Wettkampfes sicherten.

Außerdem erreichte das Team um Elias Kolde damit im Grand Prix, einer Turnierserie bestehend aus drei Turnieren in Füssen, Oberstdorf und Baden Hills, den hart erkämpften Gesamtsieg. Einen erfolgreichen zweiten Platz in der Grand Prix - Gesamtwertung bei den Juniorinnen erzielte das Team um Skip Klara-Hermine Fomm. Beide Teams zeigten erneut, dass der Curlingstandort Geising mit der deutschen Spitze mithalten kann. Anfang April können sie dies in einem international hochkarätig besetzten Juniorenturnier im schottischen Edinburgh unter Beweis stellen. Wir wünschen viel Erfolg!

Julia Meißner (Trainerin 1. SCV Geising)



## Rückblicke

### Guter Turniereinstieg der Curlingjugend U14



Vom 10.-12.02.17 spielten die Geisinger Junioren U14 mit dem Cherry-Pokal in Füssen ihre erste auswertige Meisterschaft und zeigten bemerkenswerte Leistungen auf dem Eis. Das Team um Antonio Wiethe, Luca Fischer, Jari Butzmann, Ronja Meißner und Arik Butzmann nahmen es mit fünf anderen Teams aus Füssen, Konstanz, Baden Hills und Oberstdorf auf und hielten ihre Gegner meist in Schach. In der ersten Partie mussten sie sich zwar 9:0 geschlagen geben, aber nachdem sie sich eingespielt hatten und das Eis besser einschätzen konnten, verpasste das Team in drei unentschiedenen Spielen knapp die Siege und musste sich nur noch einmal 4:5 geschlagen geben. Vor allem die letzte Partie war beeindruckend, in welchem Antonio mit seinem letzten Stein gegen 6 Gegenerische einen tollen Hit and Roll zur Mitte spielte und so das End für seine Mannschaft rettete. Neben den Spielen zählten auch noch andere Übungen in die Gesamtwertung hinein, beispielsweise ein Sliding-Contest oder ein Stackingwettbewerb. Die Geisinger erzielten letztendlich den fünften Platz und die Spieler sowie Trainerin Julia Meißner sind mehr als zufrieden, vor allem weil drei der fünf Junioren erst seit November 2016 auf dem Eis stehen. In diesem Team steckt Potential für die Curlingzukunft, wie auch der ehemalige Europameister Andy Kapp feststellte.

*Julia Meißner (Trainerin 1. SCV Geising)*

### Curler vom 1. SCV Geising überragend Deutscher Meister Mixed Doubles

In beeindruckender Manier setzten sich die beiden Curler Julia Meißner und Andy Büttner vom 1. SCV Geising in Hamburg als Deutscher Meister Mixed Doubles durch. Vom 17. Bis 19. Februar ging es dabei neben der Entscheidung um die Deutsche Meisterschaft auch um die Qualifikation zur Weltmeisterschaft Ende April 2017 in Lethbridge/Kanada, welche sich die beiden mit dem Titel sicherten.

Im Spielsystem „Round Robin“ (Jeder gegen Jeden) spielten sie gegen Teams aus Chemnitz, Hamburg, Füssen und Garmisch-Partenkirchen. Der Sieg am ersten Wettkampftag gegen den Titelverteidiger vom SC Riessersee (Garmisch-Partenkirchen) bereitete den Weg in einen erfolgreichen Wettkampf. Meißner und Büttner zeigten eine herausragende Leistung und ließen dem Team um die Olympiasiegerin, mehrfache Welt-, Europa- und Deutsche Meisterin Andrea Schöpp keine Chance. Es folgten Siege gegen das Juniorenteam des CC Füssen und ein Hamburger Team. Am Sonntag stand dann zunächst das sächsische Derby gegen Andrea Fischer und Holger Langerau auf dem Plan, das Meißner und Büttner klar für sich entschieden. Nach fünf Siegen in Folge wurden beide auch und nicht nur vom Hamburger Publikum als Favoriten auf den Gesamtsieg anerkannt, dafür musste jedoch noch ein Sieg gegen die Hamburger Lokalmatadoren Sina Frey und Leon Hundertmark her. Das „Finale“ gestalteten beide Teams wahnsinnig spannend, wobei vor allem Sina Frey mit fantastischen Steinen auf heimischem Eis ihr Hamburger Team im Spiel, die Zuschauer in Atem und das Team vom 1. SCV Geising auf Schlagdistanz hielt. Meißner und Büttner ließen sich davon jedoch nur in wenigen Momenten beeindrucken und antworteten mit Coolness, taktischer Disziplin und ebenso hervorragendem - wenn auch weniger spektakulärem - Spiel.



Nachdem sie kurz vor Schluss noch zurücklagen, sicherten sie sich den Sieg im letzten End mit 8:7 und damit auch ungeschlagen und somit hochverdient den Titel.

Der 1. SCV Geising tritt mit Julia Meißner und Andy Büttner vom 22. bis 29. April bei der Mixed Doubles WM für Deutschland in Kanada an. Diese Weltmeisterschaft ist zugleich die letzte Möglichkeit für Deutschland, sich in dem Bereich für die Olympischen Spiele in Pyeongchang zu qualifizieren. Die junge Disziplin, die 2018 erstmals auch olympisch vertreten sein wird, fordert von den Sportlern zu jedem Zeitpunkt des Spiels Höchstleistungen ab. Umso bemerkenswerter ist die Leistung der beiden Sportler einzuschätzen, die sich in den letzten Monaten unter Alltagsbedingungen ein Spiel auf Leistungssportniveau erarbeitet haben. Diesen Weg gilt es weiterhin zu unterstützen. Dabei sind Meißner und Büttner aufgrund mangelnder Förderung von Seiten des nationalen Verbandes neben dem Verständnis ihrer Arbeitgeber und der Unterstützung Seitens des Vereins auch auf Sponsoren angewiesen, die sich dem Erfolgsweg des Teams mit ähnlichem Ehrgeiz anschließen. Wer Interesse hat, an dieser Stelle in die regionale Leistungssportentwicklung zu investieren, kann sich gern an den 1. SCV Geising wenden (Kontakte auf [www.curling-geising.de](http://www.curling-geising.de)) und Partner auf dem Weg zu einer erfolgreichen WM und darüber hinaus werden. Julia und Andy danken auf diesem Weg auch allen Fans für die Unterstützung, ihren Arbeitgebern für ihre Kooperation, dem 1. SCV Geising für das Vertrauen und dem Team der Eishalle „Gründelstadion“ Geising für ihr Engagement.

*Robert Franke/ 1. SCV Geising*



## Rückblicke

### Kleiner Miriquidiüberblick im Telegrammstil

+++ Der 6. Miriquidi - 24 Stunden Skilanglauf wurde erfolgreich und ohne Zwischenfälle beendet +++ Das 60 köpfige Organisations- und Helferteam sorgte für einen reibungslosen Ablauf +++ 252 Starter (28 Einzelstarter, 20 Zweiertteams und 46 Viererteams) stürzten sich in das große Abenteuer +++ Insgesamt wurden 4081 Runden a. 6 km gelaufen, das sind 24486 Gesamtkilometer +++ Alle Streckenrekorde der Vorjahre wurden gebrochen +++ Der beste Einzelstarter lief sagenhafte 348 km (PSV Zittau, Ralf Große), das beste Zweierteam erreichte 360 km (Team OSTL, Thomas Lindig und Olaf Schau) und das Siegerteam bei den 4er Mannschaften 414 km (Team Währich, Sten Währich, Tilo Währich, Michael Richter, Jens Richter) +++ Die schnellste Runde lief Sten Währich in 17:22 min. +++ Ein riesiges Dankeschön an alle Helfer, Partner, Sponsoren und die netten Starter +++ Der nächste Miriquidi findet voraussichtlich vom 9.-10. Februar 2019 in Zinnwald / Altenberg statt.



## Rückblicke

### Endlich genug Schnee

Die Organisatoren des Kammlaufes waren am Sonntag, dem 29.01.2017, sehr zufrieden. Schon am vorhergehenden Donnerstag war klar, dass das Wetter durchhalten wird und der klassische Langlauf-Wettkampf in seiner ursprünglichen Form stattfinden kann. In den letzten Jahren konnte der traditionelle Wettkampf nur in abgespeckter Form stattfinden und musste teilweise sogar zu anderen Orten verlagert werden. Doch diesmal zeigte sich Schellerhau von seiner besten Seite und präsentierte eine schöne Winterlandschaft.

Auf der Wiese oberhalb des Winterparkplatzes hatte die Sportgemeinschaft Schellerhau ein kleines Skistadion aufgebaut. Dieses diente als Start- und Zielbereich und als Aufenthaltsort für Teilnehmer und Zuschauer. Durch die idealen Bedingungen folgten insgesamt 214 Sportler der Einladung des Vereins. Darunter waren auch viele Kinder und Jugendliche, die im Rahmen der Kinder- und Jugendsportspiele des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge am Wettkampf teilnahmen. Pünktlich 10:00 Uhr ging der erste Startschuss los, welcher von Bürgermeister Thomas Kirsten abgefeuert wurde. Es starteten alle auf die 10 km-Runde, welche 1 bis 3x durchlaufen werden musste. Anschließend gingen die Jugendlichen und Kinder auf die Strecke. Diese waren auch die ersten, die unter lautem Jubel in den Zielbereich stürmten. In regelmäßigen Abständen kamen alle Sportler mehr oder weniger

erschöpft ins Ziel. Die Ergebnisse und weitere Information finden Sie auf der Internetseite des Sportvereins unter [www.schellerhauer-kammlauf.de](http://www.schellerhauer-kammlauf.de). Mit dieser reichlichen Teilnehmer- und Zuschauerzahl kann der Verein sehr zufrieden sein und alle sind sich einig, dass diese Tradition weiterleben muss. Natürlich kann eine solche Veranstaltung nur mit vielen Sponsoren und Helfern stattfinden. Ihnen sei an dieser Stelle herzlich Dank gesagt.

*Carolin Rümmler, Sportgemeinschaft Schellerhau*



## Rückblicke

### Jahreshauptversammlung Dienstjahr 2016

Zu unserer Jahreshauptversammlung des Dienstjahres 2016 am 04.02.2016 waren alle Kameraden der Freiwillige Feuerwehr Lauenstein eingeladen. Besonders begrüßen konnten wir Herrn Fischer von der Stadtverwaltung Altenberg, Ortsvorsteher Siegfried Rinke sowie unseren stellvertretenden Kreisbrandmeister Kamerad Björn Rosenkranz und als stellvertretenden Gemeindefeuerwehrleiter Kamerad Alf Liebeheim. In den Gasträumen des „Goldenen Löwen“ in Lauenstein



ließen wir das Jahr 2016 aus Sicht der Feuerwehr noch einmal Revue passieren. Den bisherigen, guten Ausbildungsstand all unserer Kameraden konnten wir weiter verbessern.

Die Kameraden Dominic Eberth und Arno Kretzschmar nahmen am Lehrgang Truppmann Teil 1 teil und schlossen diese erfolgreich ab. Unsere Kameraden Marcus Nickel, Veit Nickel und Falk Bernau absolvierten den Lehrgang Arbeiten im Absturzgefährdeten Bereich. An der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule in Nardt absolvierte der Kamerad Maik Richter die Fortbildung Gruppenführer erfolgreich und Kamerad Tino Böhme hat den Lehrgang Leiter einer Feuerwehr mit Erfolg abgeschlossen.

Allen Kameraden für diese Bereitschaft „Vielen Dank“.

Dem Kameraden Jens Klengel möchten wir für 20 erbrachte Dienstjahre in der Freiwilligen Feuerwehr Lauenstein für treue Dienste danken. Zusätzlich konnten wir unseren langjährigen Kameraden und Kassenwart sowie Ausschussmitglied Ullrich Liebeheim zum Ehrenmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Lauenstein ernennen.

Befördert wurden aufgrund von vollbrachten Lehrgängen und Dienstjahren die Kameraden:

Marcus Nickel zum Hauptlöschmeister und Kostja Skrobotov zum Hauptfeuerwehrmann.

Zu den zahlreichen Höhepunkten außerhalb des aktiven Feuerwehrdienstes und der Einsätze konnten wir unser Gerätehaus in

Eigenleistung wieder „auf Vordermann“ bringen und den neuen Schlauchanhänger auf die neuen Gegebenheiten anpassen und umbauen. Auch sonst war die Freiwillige Feuerwehr Lauenstein wieder der Retter in der Not.

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern, Sponsoren sowie Helfern unserer Freiwilligen Feuerwehr und hoffen, dass wir auch nächstes Jahr wieder auf sie zählen können.

Zusätzlich zu 22 Ausbildungsdiensten (ohne Lehrgänge oder sonstige Zusatzausbildungen) konnten wir 9 Einsätze verzeichnen. Zu 1 Brandeinsatz und 7 Technischen Hilfeleistungen (Unfälle, Ölsuren, umgestürzte Bäume) wurden wir alarmiert. Zusätzlich zu 1 Einsatz nach Einlauf einer Brandmeldeanlage. Der Firma Spinner Lauenstein gilt unser Dank, dass Sie Kameraden für die Einsätze am Tage abstellen, wenn dies erforderlich ist und somit die Einsatzbereitschaft noch sicherer aufgestellt ist. Vielleicht findet sich noch der ein oder andere, der uns auch hier mit unterstützen will und kann.

Die Kommunikation mit der Stadtverwaltung ist auf einem guten Weg. Wobei es natürlich immer etwas zu verbessern gibt. Selbiges gilt auch für den einen oder anderen Verein in unserem Ort selbst.

Auch den Familien möchten wir unseren größtmöglichen Dank aussprechen, denn die Zeit, die in die Feuerwehr investiert wird, fehlt zu Hause. All dies dient der Sicherheit im Ort und darüber hinaus auch im Gemeindegebiet, teilweise auch gemeindeübergreifend.

Allen Kameraden vielen Dank für die Einsatz- und Ausbildungsbereitschaft sowie für die Bereitschaft alle zusätzlichen Aufgaben anzugehen. Denn auch dieses Jahr werden es nicht weniger.

Auf geht's in ein neues und spannendes Jahr 2017.

Gut Wehr

*Marian Dietze, Wehrleiter Freiwillige Feuerwehr Lauenstein*

### Nachtrag zum Lichtelabend 2016

Für einen wunderschönen Weihnachtsabend mit super Stimmung möchten wir uns bei den „Sangesfreudigen“ um Beate Tooren bedanken.

*Der Vorstand des SV Zinnwald e.V.*



## Rückblicke

### Auf ein Neues!

Das Projekt „Generationen verbinden“, welches 2012 von der Stadt Altenberg und der Bürgerhilfe Sachsen e. V. ins Leben gerufen wurde, geht in der kleinen Gemeinde Falkenhain ins 6. Jahr.

Den Grundgedanken dieses Projektes „miteinander reden - einander helfen - gemeinsam spielen - gemeinsam erleben“ haben wir immer vor Augen. Jedes Jahr gibt es viele gemeinsame Aktivitäten mit den Kindern und der Seniorengruppe. Blicken wir auf das letzte Jahr zurück.

Das Motto des Jahres 2016 war: „Dinge sind nie so, wie sie sind. Sie sind immer das, was man aus ihnen macht!“ Wir hatten einen genauen Plan und gemeinsam ging es an die Umsetzung, manchmal auch sehr spontan! Spontanität - bei unserer Seniorengruppe kein Problem, die sind auf Zack.

In jedem Monat war was los. Wir hatten Freude bei Winteraktivitäten, haben zusammen mit verschiedenen Materialien gebastelt, sind gemeinsam gewandert und haben zum ersten Mal eine Schnipseljagd durchgeführt. Besonders viel Spaß hatten wir gleich zweimal beim Sportfest mit der Hüpfburg (gesponsert von unserem Ortsvorsteher und Frau Baor). In diesem Zusammenhang auch einmal ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeiter des Bauhofes für den unkomplizierten Transport des Hängers. Unsere Seniorinnen haben die große Hüpfburg natürlich aktiv getestet!



Gemeinsam Kindertag, Sommerfest und Weihnachten feiern ist schon zu einer schönen Tradition geworden. Ebenso die Fahrt mit der kleinen Bimmelbahn (gesponsert von Herrn Holfert) auf den Oberbärenburger Spielplatz und der Besuch des Weihnachtsmuseums in Dippoldiswalde. Der war aber nur möglich, weil wir zwei Kleinbusse von einer Mutti kostenlos für die Hin- und Rückfahrt zur Verfügung gestellt

bekamen. Besonders stolz sind wir, dass jedes Jahr neue Seniorinnen und im letzten Jahr auch 3 Senioren für unser Projekt gewonnen werden konnten. Das ist ein gutes Zeichen, dass unsere Zusammenarbeit sich positiv in der kleinen Gemeinde Falkenhain herumspricht. Die gemeinsamen Vormittage möchte keine Seite mehr vermissen und alle hoffen, dass unser gemeinsames Projekt noch viele Jahre bestehen bleibt.

Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Seniorinnen und Senioren!

Machen wir uns auf in unser sechstes, gemeinsames Jahr unter dem Motto: "Wohin du auch gehst, geh mit deinem ganzen Herzen." (Konfuzius)

Elke Brähler

Ilona Lehmann und Renate Mende

Teamleiterin Kita Falkenhain Seniorengruppe Falkenhain



## Stellenausschreibung

Die Gemeinnützige GmbH Naturbewahrung Osterzgebirge sucht ab April **für den Pflegebetrieb im Bielatal-Bärenstein eine Hilfskraft** im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes (25Std./Woche, 12 Monate) (Grundsätzlich können nach Angaben der zuständigen Bundesagentur für Arbeit auch Bezieherinnen und Bezieher von Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende – dem sogenannten Arbeitslosengeld II – am Bundesfreiwilligendienst teilnehmen.)

### Anforderungen:

- Freude an der täglichen Arbeit mit Pflanzen
- Kenntnisse heimischer Pflanzenarten von Vorteil bzw. Lernbereitschaft
- Selbständige Arbeitsweise nach Einarbeitung
- Bereitschaft zur Übernahme anderer Pflege- und Erhaltungs-

arbeiten

- PC-Kenntnisse (MS-Office) erwünscht

### Voraussetzungen:

- Flexible Arbeitszeiten
- Führerschein erforderlich, Dienstwagen wird gestellt
- Arbeitsort ist nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen, KFZ erforderlich

Weitere Auskünfte erteilen wir gern in einem Gespräch. Bei Interesse wenden Sie sich an die Gemeinnützige GmbH Naturbewahrung Osterzgebirge, Frau Elke König, Am Bahnhof 1, 01773 Altenberg (Tel. 035056 22640, Email: naturbewahrung-osterzgebirge@t-online.de) bzw. an Bernd König, Bielatalstr.28 01773 Altenberg (Tel. 035054 29140)

## Informationen

### Botanischer Garten Schellerhau sucht Mitarbeiter

Die Gemeinnützige GmbH Naturbewahrung Osterzgebirge sucht ab April für den Botanischen Garten Schellerhau dringend Mitarbeiter:

#### Gärtner/in

Aufgaben:

- Dauerhafte Pflege und ansprechende Präsentation der Pflanzenbestände in den Quartieren Nordamerika, Alpen und Laubwald
- Bei Bedarf Pflege in anderen Pflanzenquartieren
- Kassendienst (Eintritt und Verkäufe)
- Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdiensten sowie bei den Veranstaltungen des Gartens

Anforderungen:

- Körperliche Eignung
- Freude an der täglichen Arbeit mit Pflanzen an der frischen Luft
- Pflanzenkenntnisse von Vorteil bzw. Lernbereitschaft
- Selbständige, qualifizierte Arbeitsweise nach Einarbeitung
- Gute Arbeitsorganisation
- Freundlicher, hilfsbereiter Umgang mit Besuchern des Botanischen Gartens
- Bereitschaft zur Übernahme anderer Pflege- und Erhaltungsarbeiten in Haus und Garten

#### Kasse und gärtnerische Hilfsarbeiten, auch für Bufdi geeignet

Aufgaben:

- Kassendienst Montag - Freitag von 15-17 Uhr (Eintritt und Verkäufe) und Schließen der Gartenanlage
- Gärtnerische Hilfsarbeiten
- Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdiensten sowie bei den Veranstaltungen des Gartens

Anforderungen:

- Korrektes Arbeiten
- Freude an der Arbeit mit Pflanzen und an der frischen Luft
- Freundlicher, hilfsbereiter Umgang mit den Besuchern des Gartens
- Bereitschaft zur Übernahme anderer Pflege- und Erhaltungsarbeiten in Haus und Garten

Wir erwarten von den Bewerbern Zuverlässigkeit, eine vertrauensvolle Zusammenarbeit im Team sowie engagiertes Arbeiten und bieten eine sozialversicherungspflichtige Tätigkeit.

Weitere Auskünfte zur wöchentlichen Arbeitszeit und zur Bezahlung erteilen wir gern in einem persönlichen Gespräch. Bei Interesse wenden Sie sich an die Gemeinnützige GmbH Naturbewahrung Osterzgebirge, Frau König, Am Bahnhof 1, 01773 Altenberg (Tel. 035056 22640, Email: naturbewahrung-osterzgebirge@t-online.de). Fragen zu den Arbeitsaufgaben richten Sie bitte an die Gartenleiterin Annette Zimmermann, Tel. 035052 67938, Email: info@botanischer-garten-schellerhau.de.

**Wir freuen uns auf Ihr Interesse!**

#### Information Pro Jugend

### Beratungsangebot für junge Menschen und Familien mit Kindern unter 27 Jahren

Schwerpunkte der Anlaufstelle umfasst Fragen zur:

- Kurzberatung bei verschiedenen Problemlagen (Alltagsbewältigung, Schulschwierigkeiten, Konflikte mit Eltern, ...)
- Unterstützung bei der Umsetzung von Projektideen
- Vermittlung an geeignete Stellen (Ämter, Vereine, Beratungsstellen,...)
- Unterstützung bei Antragstellungen



Die Anlaufstelle befindet sich in Altenberg im Rathaus, Platz des Bergmanns 2.

Die Sprechzeiten können individuell und flexibel vereinbart werden. Ansprechpartnerin ist die Sozialpädagogin Yvette Smoha, telefonisch erreichbar unter der 01523/6727067 und 03504/611543 sowie per Email unter kontakt@projugendev.de.

## Informationen

**Elternstammtisch zum Thema Erste-Hilfe am Kind im Kinderschutzbund**

Am **11.04.2017, 19.00 Uhr** findet im Familienzentrum des Deutschen Kinderschutzbundes ein Elternstammtisch zum Thema „Erste Hilfe am Kind“ statt. Diese Veranstaltung ist einer von zwei Kursabenden, die durchgeführt werden und sich ergänzen. Eine zwingende Teilnahme an beiden Veranstaltungen ist sinnvoll aber nicht erforderlich.

Der erste Kursabend informiert zum Thema Erste Hilfe am Kind-Störungen der Vitalfunktionen (Störungen der lebenswichtigen Funktionen) und wird von einer Mitarbeiterin des Deutschen Roten Kreuzes Dippoldiswalde durchgeführt. Inhaltlich geht es in diesem Stammtisch um Grundregeln in Notsituationen, Vorgehen bei Kreislaufstillstand, Störungen des Bewusstseins und der Atmung.

Der zweite Kursabend findet am 16.05.2017 statt zum den Themen Erste Hilfe bei Notfällen in Haus und Garten (Wunden, Blutungen, Knochenbrüchen, Vergiftungen,...).

Die Teilnahmegebühr für einen Elternstammtisch beträgt 7 Euro.

**Anmeldung ist erforderlich** (Tel. 03504 600960; Email: josefine.schuhmacher@kinderschutzbund-soe.de).

**Veranstaltungsort:** Familienzentrum Dt. Kinderschutzbund KV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V., Weißeritzstraße 30, 01744 Dippoldiswalde

**41. Kindersachenflohmarkt im Dt. Kinderschutzbund Kreisverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.**

Gähnende Leere im Kleiderschrank? Der Sommer kommt und noch nichts Passendes zum Anziehen? Oder platzt Kleiderschrank Ihres Kindes aus allen Nähten? Die Klamotten sind Ihrem Kind nun zu klein, aber noch viel zu schade zum Wegwerfen? Dann sind Sie hier goldrichtig.

Am **08.04.2017** findet in der Zeit **von 9.00-12.00 Uhr** der traditionelle Kindersachenflohmarkt des Dt. Kinderschutzbundes Kreisverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. statt. Veranstaltungsort ist das Kulturzentrum Parksäle.

Die Standvergabe erfolgt in diesem Jahr eine Woche eher, nämlich am Montag, 03.04.2016, ab 19.00 Uhr im Familienzentrum des Dt. Kinderschutzbundes KV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. (Weißeritzstr. 30, 01744 Dippoldiswalde) gegen Entrichtung der Gebühr von 8 Euro.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Josefine Schuhmacher, per E-Mail an josefine.schuhmacher@kinderschutzbund-soe.de oder telefonisch unter 03504-600960.

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen.**

**Kontakt:** Deutscher Kinderschutzbund KV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V., Weißeritzstr. 30, 01744 Dippoldiswalde  
Tel. 03504 600960 • E-Mail: info@kinderschutzbund-soe.de • Homepage: www.kinderschutzbund-soe.de

**Liebe Seniorinnen, liebe Senioren, liebe Angehörige, liebe Leserinnen und Leser,**

noch hat uns der Winter im Griff, doch der Frühling naht schon, die Sonne wagt sich mehr und mehr heraus. Deshalb wollen wir Sie heute auf unsere Frühlingssfahrt einstimmen. Sie wurde wieder von Schelle-Reisen organisiert und wird voraussichtlich am 27. April stattfinden. Wir fahren diesmal die Sächsische Weinstraße entlang und nehmen an einer kleinen Schiffsrundfahrt auf der Elbe teil. Weitere Einzelheiten sollen eine Überraschung bleiben. Natürlich gibt es auch wieder ein Kaffeetrinken. Wenn Sie die Fahrt interessiert, dann melden Sie sich bitte schnellstmöglich bei uns. Denn wir haben im Vorfeld schon so viele Anmeldungen erhalten, dass entweder wieder 2 Busse fahren werden oder sogar ein 2. Tag geplant werden muss. Deshalb organisieren Sie vielleicht Ihre Termine entsprechend so, dass Sie kurzfristig die Reise außerhalb des 27. 4. 17 einrichten können. Alles weitere erfahren Sie im April-Boten, wie Termin und Abfahrtszeiten in den einzelnen Orten.

**Unsere geplanten Veranstaltungen für März 2017**

Diese finden unter dem Thema „Pflegehilfsmittel“ statt. Dazu wird eine Mitarbeiterin der Apotheke Geising einen Vortrag halten.

**Termine und Orte**

02. März in Lauenstein im Schulungsraum der Feuerwehr

09. März in Geising im Ratskeller

16. März in Falkenhain ehemalige Schule/ Schulungsraum der Feuerwehr

23. März in Zinnwald Georgenfeld im Hotel Lugsteinhof

Beginn ist jeweils 14:30 Uhr. Wenn Sie das Thema interessiert und Sie nicht wissen, wie Sie dahin kommen sollen, rufen Sie bitte bei uns an.

**Sprechzeiten in den jeweiligen Orten****Bärenfels, Haus Waldwiese**

Altenberger Str. 45

01773 Altenberg, OT Bärenfels

Montag 09:00 – 11:00 Uhr

Mittwoch 14:00 – 16:00 Uhr

**Altenberg**

Arthur-Thiermann-Str. 16a (neben Zahnarzt-Praxis)

01773 Altenberg

jeden 2. und 4. Mittwoch 09:00 – 11:00 Uhr

Telefon: 035052 12702

Mobil: 015114553683

E-Mail: seniorenprojekt@buergerhilfe-sachsen.de

Website: www.seniorenhilfe-sachsen.de

Wir verbleiben wie immer getreu unserem Motto:

Sollten Sie eine Frage oder ein Problem haben, sprechen Sie uns an. Wir lassen das Problem zu einer Aufgabe werden, welche wir gemeinsam lösen.

*Ihre Jana Nöckel und Gerlinde Rühle*



Informationen

Dritter Aufruf zur Antragstellung für die forstliche Förderung in Sachsen

Noch bis zum Antragsstichtag 31.03.2017 können Förderanträge nach nach Teil 1 der Förderrichtlinie Wald und Forstwirtschaft gestellt werden.

Die Förderaufrufe zur Richtlinie WuF2014 betreffen folgende Fördermaßnahmen:

- Waldumbau zu standortgerechten und stabilen Waldbeständen
- Verjüngung natürlicher Waldgesellschaften in Schutzgebieten (Natura2000-Gebiete, NSG, FND, ... , kartierte wertvolle Biotope)
- Walderschließung mit Holzabfuhrwegen und Holzlagerplätzen
- Ausarbeitung von Waldbewirtschaftungsplänen in besitzübergreifender Zusammenarbeit von mindestens zwei Waldbesitzern

Die Begünstigten erhalten einen Zuschuss zu den Investitionskosten der Maßnahme (siehe Tabelle). Stets ist ein gewisser Eigenanteil selbst zu tragen.

Der Volltext zur Förderrichtlinie WuF/2014, die Aufrufe zur Antragstellung und die Antragsunterlagen stehen über das Förderportal des Freistaates Sachsen zur Verfügung (<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3527.htm>).

Es sollen bevorzugt Anträge für Vorhaben gestellt werden, die in

den Jahren 2017 bis 2019 ausgeführt werden sollen: Sie sind spätestens bis zu dem genannten Stichtag bei Sachsenforst einzureichen.

Erster Ansprechpartner für alle Fragen der Waldbewirtschaftung ist der örtliche Revierförster ([www.sachsenforst.de/foerstersuche](http://www.sachsenforst.de/foerstersuche)) oder der örtliche Forstbezirk von Sachsenforst in Bärenfels.

Vor Einreichen des Förderantrags ist eine Beratung der geplanten Maßnahme mit dem zuständigen Revierförster unbedingt zu empfehlen.

Weiterführende Fragen zum Förderverfahren können an die Bewilligungsbehörde gestellt werden:

Staatsbetrieb Sachsenforst  
 Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen  
 Paul-Neck-Str. 127  
 02625 Bautzen  
 Tel.: 03591 216 0  
 e-mail: [poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de](mailto:poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de)

Informationen zur Forstförderung und zu den übrigen Angeboten von Sachsenforst für Waldbesitzer finden Sie auch unter [www.sachsenforst.de](http://www.sachsenforst.de).

Übersicht zu den Fördergegenständen und Fördersätzen:

Förderperiode 2014 - 2020 (RL WuF/2014)			
Fördergegenstand	private Walbesitzer	kommunale Waldbesitzer	Bemerkung
Wegebau	90% / 75%	75%	90% für Waldbesitzer bis 200ha
Holzlagerplätze		30%	
Waldumbau / Verjüngung in- und außerhalb von Schutzgebieten		75%	75%
Waldbewirtschaftungspläne	80%	-	WB bis 50ha max. 50Eu/ha WB über 50ha max. 3Eu/ha

Neuer Unicus-Kurs startet am 20.03.2017

„Unicus“ – im Haus der Sinne – Wahrnehmungs- und Bewegungserfahrungen für Babys im ersten Lebensjahr- neuer Kurs beginnt am 20.03.2017, 9.00 Uhr.

Heranwachsende Babys lernen vorrangig an der Vorbildwirkung der Familie, insbesondere ihrer Eltern. Angesichts dieser Erkenntnis bietet der Deutsche Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. als AOK Plus-Partner im Bereich „Junge Familie – Baby PLUS“ den Babykurs „Unicus - Im Haus der Sinne“ an. In jeder Kurseinheit steht einer unserer fünf Sinne im Mittelpunkt und kann von den Babys durch unterschiedliche Materialien und Methoden erlebt werden.

Der Kurs (10 x 90min) findet in einer Gruppe aus 6-8 gleichaltrigen Babys mit ihren Müttern oder Vätern statt. Eine Anmeldung ist erforderlich und telefonisch, bzw. per E-Mail unter unten stehenden Kontakten möglich.

Kursgebühr: AOK Plus Gutschein bzw. 90,00 Euro (Eine Erstattung ist möglich, bitte fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach.)

Informationen zu weiteren Kursterminen oder Anmeldungen per E-Mail unter [info@kinderschutzbund-soe.de](mailto:info@kinderschutzbund-soe.de) oder tel. 03504 600960 oder auf unserer Homepage [www.kinderschutzbund-soe.de](http://www.kinderschutzbund-soe.de).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kontakt für Presserückfragen:  
 Deutscher Kinderschutzbund KV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V., Barbara Stanja, Weißeritzstraße30, 01744 Dippoldiswalde  
 Tel. 03504 600960 • [info@kinderschutzbund-soe.de](mailto:info@kinderschutzbund-soe.de)  
[www.kinderschutzbund-soe.de](http://www.kinderschutzbund-soe.de)

## Kirchennachrichten

## Katholische Kirche Osterzgebirge

**Aschermittwoch, 01.03.2017**

- 19:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Dippoldiswalde  
 19:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Zinnwald

**1. Fastensonntag, 05.03.2017**

- 17:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald (Samstag, 04.03.)  
 08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf  
 09:30 Uhr Eucharistiefeier in Schmiedeberg  
 10:30 Uhr Eucharistiefeier in Dippoldiswalde  
 10:30 Uhr Eucharistiefeier in Glashütte

**Freitag, 10.03.2017**

- 10:00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim in Bärenstein

**2. Fastensonntag, 12.03.2017**

- 17:00 Uhr Eucharistiefeier in Oberbärenburg (Samstag, 11.03.)  
 17:30 Uhr Eucharistiefeier in Glashütte (Samstag, 11.03.)  
 08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf  
 08:30 Uhr Eucharistiefeier in Dippoldiswalde,  
 Einkehrtag der Gemeinde  
 10:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald

**Mittwoch, 15.03.2017**

- 19:30 Uhr Ökumenische Taize-Andacht in der Evangelischen Kirche in Altenberg

**3. Fastensonntag, 19.03.2017**

- 17:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald (Samstag, 18.03.)  
 08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf  
 10:30 Uhr Kindermesse in Dippoldiswalde  
 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Glashütte, anschl. Fastenessen

**Dienstag, 21.03.2017**

- 09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Zinnwald,  
 anschl. Seniorenvormittag

**4. Fastensonntag, 26.03.2017**

- 17:00 Uhr Eucharistiefeier in Oberbärenburg (Samstag, 25.03.)  
 17:30 Uhr Eucharistiefeier in Glashütte (Samstag, 25.03.)  
 08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf  
 08:30 Uhr Eucharistiefeier in Dippoldiswalde  
 10:00 Uhr Eucharistiefeier in Schmiedeberg  
 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Zinnwald

**Mittwoch, 29.03.2017**

- 19:30 Uhr Ökumenische Taize-Andacht in Zinnwald

**5. Fastensonntag, 02.04.2017**

- 17:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald (Samstag, 01.04.)  
 08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf  
 10:30 Uhr Eucharistiefeier in Dippoldiswalde  
 10:30 Uhr Kindermesse in Glashütte

**Bitte beachten Sie auch die Aushänge in den Schaukästen unserer Kirchen!**

■ **Ansprechpartner:****Katholisches Pfarramt**

Herr Pfarrer Gerald Kluge, Heideweg 4, 01744 Dippoldiswalde  
 Tel.: 03504/614065 • E-Mail: pfarrer@kirche-osterzgebirge.de  
 Homepage: www.kirche-osterzgebirge.de

**Gemeindereferentin Frau Regina Schulze**

E-Mail: gemeindereferentin@kirche-osterzgebirge.de

**Pfarrbüro: Johannisstraße 2, 01705 Freital**

Tel.: 0351/6491929 • E-Mail: pfarrbuero@kirche-osterzgebirge.de

**DANKE FÜR DIE ANTEILNAHME**

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

Beistand braucht,  
 wer einen geliebten  
 Menschen verloren  
 hat...

...danken Sie für die  
 Anteilnahme beim  
 Abschied von einem  
 geliebten Menschen.



**Anzeigen-  
 preis ab  
 25 Euro**

Anzeigetelefon: 037208 876211

Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

## Kirchennachrichten

## Informationen der Ev.-Luth. Kirchgemeinden rund um den Geisingberg

## ■ Gottesdienste im Gemeindegebiet (1)

**01. März – Aschermittwoch**

19.30 Uhr kath. Kirche Zinnwald (ökumenischer Gottesdienst)

**03. März – Weltgebetstag**

18.30 Uhr Altenberg (ökumenischer Gottesdienst)

**05. März – Invokavit**

09.00 Uhr Fürstenwalde

10.00 Uhr Geising (Predigtreihe – Expedition zur Freiheit)

10.30 Uhr Zinnwald

16.00 Uhr Bärenstein (im Pfarrhaus – Weltgebetstag)

**12. März – Reminiszenz**

09.00 Uhr Schellerhau

10.00 Uhr Liebenau (Predigtreihe – Expedition zur Freiheit)

10.30 Uhr Fürstenau

**15. März – Passionsandacht**

19.30 Uhr Altenberg (ökumenischer Gottesdienst)

**19. März – Okuli**

09.00 Uhr Lauenstein und Bärenstein

10.00 Uhr Altenberg (Predigtreihe – Expedition zur Freiheit) und Kipsdorf

10.30 Uhr Oberbärenburg

**24. März**

10.00 Uhr Bärenstein (im Seniorenheim)

**26. März – Lätare**

09.00 Uhr Fürstenwalde

10.00 Uhr Geising (Predigtreihe – Expedition zur Freiheit)

10.30 Uhr Zinnwald

**29. März – Passionsandacht**

19.30 Uhr kath. Kirche Zinnwald (ökumenischer Gottesdienst)

**02. April – Judika**

09.00 Uhr Schellerhau

10.00 Uhr Liebenau (Predigtreihe – Expedition zur Freiheit)

10.30 Uhr Fürstenau

*(1) – Es sind hier nur die Gottesdienste aufgeführt, die das Gemeindegebiet der Stadt Altenberg mit ihren Ortsteilen betreffen. Die Kirchspiele Dippoldiswalde (betrifft Kipsdorf) sowie Glashütte (betrifft Bärenstein, Falkenhain, Johnsbach) liegen zu einem Großteil außerhalb des kommunalen Gemeindegebietes von Altenberg. Es finden also weitere Gottesdienste im jeweiligen Kirchspiel statt, die hier nicht aufgeführt werden.*

**Kontakt zu den Kirchgemeinden/Kirchspielen:**

**Pfarramt Altenberg** (für Altenberg, Zinnwald, Schellerhau, Oberbärenburg) – Dippoldiswalder Straße 6, Altenberg – Tel.: 035056-32388, pfarramt@kirche-altenberg.de – Pfarrer Markus Großmann (035056-31856)

**Pfarramt Geising** (für Geising, Fürstenwalde, Fürstenau, Lauenstein, Liebenau) – Hauptstraße 26, Geising – Tel.: 035056-31856, kg.geising@evlks.de – Pfarrer Markus Großmann (035056-31856)

**Pfarramt Glashütte** (für Bärenstein) – Markt 6, Glashütte – Tel. 035053-32957, ksp.glashuette@evlks.de – Pfarrer Johannes Keller (035053-48685)

**Pfarramt Schmiedeberg** (für Kipsdorf) – Altenberger Straße 28, Schmiedeberg – Tel.: 035052-67461 – Pfarrer Johannes Lorenz (035052-67745)

## Anzeigen

